



Tonträgerverzeichnis (Diskografie) Adolf Busch (1891-1952)

zusammengestellt von
Gert Schäfer und
Prof. Dr. Klaus Schöler

Vorwort von Dr. Jürgen Schaarwächter

Bearbeitungsstand: 14. April 2011

Anschriften der Autoren

Gert Schäfer, Sonnenstraße 8, D-65388 Schlangenbad
Email: gert_schaefer@t-online.de

Prof. Dr. Klaus Schöler, Hermann-Ehlers-Weg 11, D-57223 Kreuztal
Email: klausschoeler@t-online.de

Dr. Jürgen Schaarwächter, Max-Reger-Institut/Elsa-Reger-Stiftung,
Pfinztalstraße 7, D-76227 Karlsruhe-Durlach
Email: bba@mri.uni-karlsruhe.de

Vorwort

Das zwanzigste Jahrhundert hat große Geiger hervorgebracht, deren Virtuosität und Könnerschaft für künftige Generationen – erstmals in der Musikgeschichte – auf Tonträgern festgehalten werden konnten. Einer von ihnen ist Adolf Busch (1891–1952). Die Zahl der Wiederveröffentlichungen vieler seiner Einspielungen (auch seiner Live-Mitschnitte) ist groß, erfreulich groß (obwohl die Fonoindustrrie sich auch noch auf eine nicht geringe Menge bislang Unveröffentlichtes stürzen könnte¹). Hierbei ist diese diskografische Hinterlassenschaft durchaus als disparat zu bezeichnen. Da haben wir Adolf Busch als Solisten, mit und ohne Klavierbegleitung, als Mitglied eines Klaviertrios, als Primarius einer Quartettformation, als Leiter seines eigenen Kammerorchesters sowie als Solisten in Sinfoniekonzerten – über einen Zeitraum von gut dreißig Jahren.

Die ersten Einspielungen Adolf Buschs sind auf Juni 1921 zu datieren und präsentieren den Geiger zumeist neben seinem Klavierbegleiter Bruno Seidler-Winkler (1880–1960); das Programm enthält Musik von Brahms, Dvorák und Corelli – so zumindest vermerken es die Schallplattenetiketten und auch Tully Potters bahnbrechende zweibändige Monografie. Doch leider sind die Schallplattenetiketten dieser frühen Ära immer wieder unzuverlässig – eine der spannenden Herausforderungen für die Bearbeiter einer Diskografie.

Schon 1922 entstanden die ersten Aufnahmen des Busch-Quartetts, das im Lauf der Zeit immer wieder die Besetzung änderte und das seit seiner Gründung im November 1912 bereits mehrere Veränderungen erfahren hatte. Ursprünglich als Wiener Concertvereins-Quartett gegründet, bestand das Ensemble zunächst aus Busch, Fritz Rothschild (II. Violine), Karl Doktor (Viola) und dem Cellisten Paul Grümmer. Mit Beginn des I. Weltkrieges erfolgten erste Umbesetzungen – insbesondere die Position des zweiten Violinisten blieb nicht in einer Hand. Doktor wurde zum Kriegsdienst einberufen, doch spielte er mit seinen Kollegen so oft er konnte; bei anderen Gelegenheiten wurde er u.a. durch Alfred Kletmann vertreten. Im Mai 1919 wurde das Busch-Quartett, nunmehr in Berlin, neu gegründet. Busch und Grümmer blieben die Konstanten des Ensembles, und da Doktor noch nicht aus dem Kriegsdienst entlassen war, übernahm Emil Bohnke bis 1920 seinen Platz. Karl Reitz, ein früherer Kommilitone Buschs aus Köln, übernahm zeitweise die II. Violine. 1920 erfolgte eine weitere, im Grunde eine der wesentlichsten Umbildungen – mit Buschs schwedischem Schüler Gösta Andreasson fand sich endlich ein langjähriger zweiter Violinist, und Doktor kehrte zur Formation zurück. 1930 schied Grümmer aus dem Ensemble aus, sein Platz wurde durch Buschs Bruder Hermann (1897–1975) übernommen. Weitere Umbildungen sollten nach dem II. Weltkrieg erfolgen.

Der Pianist Rudolf Serkin (1903–1991) trat als regelmäßiger Klavierpartner Adolf Buschs erstmals 1920 in Erscheinung – fünfzehn Jahre später wurde er Buschs Schwiegersohn; die erste gemeinsame Einspielung entstand 1928. Zusammen mit Hermann Busch bildeten die beiden das Busch-Serkin-Trio, das von 1926 bis zu Adolf Buschs Tod bestand. Die ersten

¹ Tully Potters Buch *Adolf Busch: The Life of an Honest Musician*, Toccata Press 2010 hat in dieser Hinsicht mit seinem Anhang 11 (*Busch on Record*) Pionierarbeit geleistet.

Einspielungen dieser Formation waren Brahms' Klavierquartett A-Dur op. 26 im September 1932 (mit Doktor als Bratschist) bzw. Schuberts Klaviertrio Es-Dur D 929 im Oktober 1935.

Adolf Busch als Solist von Orchesterkonzerten trat diskografisch erst relativ spät in Erscheinung. Das früheste erhaltene Dokument ist ein Kopenhagener Rundfunkmitschnitt vom 29. November 1934, als Fritz Busch Bachs Violinkonzert E-Dur BWV 1042 dirigierte; nur das Finale wurde konserviert. Bis Dezember 1951 sollten Konzerteinspielungen Buschs mit unterschiedlichsten Orchestern und Dirigenten mitgeschnitten werden, deren systematische Sichtung manch merkwürdige und manch bezeichnende Lücke zu Tage bringt.

Ab 1931 bis zum II. Weltkrieg nahm Adolf Busch seine Studioaufnahmen in London auf, hatte er doch einen einflussreichen Förderer in dem Produzenten Fred Gaisberg. In dieser Zeit entstanden zahlreiche Aufnahmen des Busch Quartet (vor allem Beethoven-Quartette) und ab Oktober 1935 auch der Busch Chamber Players, einem von Busch gegründeten und geleiteten Kammerorchester, dem nahezu all jene Musiker angehörten, mit denen Busch in Zukunft regelmäßig auch in kleinerer Formation auftreten sollte. Zunächst entstanden die Aufnahmen der Brandenburgischen Konzerte, 1936 gefolgt von den Bach'schen Orchestersuiten; Anfang 1946 folgten, nun in New York, Händels Concerti grossi op. 6.

Die Auswanderung in die USA und der II. Weltkrieg bewirkten einen weiteren Bruch in der diskografischen Überlieferung Adolf Buschs. Gerade hier wären noch Neuentdeckungen zu machen, wurden doch zahlreiche der vom Rundfunk mitgeschnittenen Konzerte in der Library of Congress in Washington D.C. bislang nicht veröffentlicht. Genauso steht es mit diversen Konzertmitschnitten nach dem II. Weltkrieg aus Europa, so dass wir guten Gewissens noch auf ein paar neue Schätze in Sachen Adolf Busch hoffen können.

Adolf Busch – ein vielfältig dokumentierter Musiker (und weitaus mehr als „bloß“ Interpret, nämlich auch ein mittlerweile durchaus respektierter Komponist – aber das ist ein anderes Thema), ein Musiker, der neben seinem Stammrepertoire Bach–Beethoven–Schubert–Brahms immer wieder Überraschendes bereithält, ein Musiker ganz eigener Couleur und eigenen Zugangs zum Repertoire.

Da die Arbeit eines Diskografen bekanntlich nie ein Ende hat (sonst würde dies bedeuten, dass das Interesse an einem Musiker vollständig zum Erliegen gekommen wäre), ist den beiden Autoren der Diskografie, Gert Schäfer und Professor Dr. Klaus Schöler, für ihren steten Einsatz zutiefst zu danken. Die herzliche und intensive Zusammenarbeit, die sich mit den beiden Autoren in den vergangenen Jahren über der Fritz-Busch-Diskografie entwickelt hat, ist weit mehr als nur erfreulich und inspirierend. Ich bin sehr dankbar, dass sich über das „normale“ Maß einer fachlichen Zusammenarbeit hinaus eine auch persönliche Freundschaft entwickelt hat.

Dr. Jürgen Schaarwächter
Kurator des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut

Einleitung

Etwa 230 Einspielungen bzw. Mitschnitte von Konzerten und Rundfunksendungen weist die Diskografie Adolf Busch aus, von denen die meisten mehrfach, nicht wenige sogar vielfach auf Tonträgern veröffentlicht worden sind.

Die Musikverlage haben die Tonaufnahmen Adolf Buschs und der von ihm geleiteten Ensembles über viele Jahre hinweg gepflegt. So ist die Mehrzahl der im Studio entstandenen, zunächst auf Schellackplatten erschienenen Aufnahmen später auch auf Vinyl-Langspielplatten und – seit deren Markteinführung – auch auf Compact Disc (CD) neu verlegt worden. Auch aus der beachtlichen Zahl von Konzertmitschnitten sind nicht wenige auf Langspielplatte und CD veröffentlicht worden. Heute, fast 60 Jahre nach Adolf Buschs frühem Tod, sind unverändert zahlreiche CDs lieferbar. Überdies gibt es ein breites Angebot an gebrauchten Tonträgern im Internethandel, auf Schallplattenbörsen und in Schallplattenantiquariaten. Freilich harren noch einige bedeutende Aufnahmen und Mitschnitte der Erstveröffentlichung oder verdienen eine Wiederauflage.

Der Adolf-Busch-Biograf Tully Potter hat über Jahrzehnte hinweg auch den fonografischen Nachlass Adolf Buschs erforscht und zusammengestellt. Bereits der ersten, als Manuskript gedruckten Adolf Busch-Biografie (Tully Potter: Adolf Busch, The Life of an Honest Man, Billericay, Essex, England 1984) war eine umfangreiche Diskografie beigegeben. Mit der zweiten, wesentlich umfangreicheren Adolf Busch-Biografie (Tully Potter: Adolf Busch, The Life of an Honest Musician, 2 Bände, Toccata Press 2010) hat Potter auch eine verbesserte und aktualisierte Ausgabe der Diskografie veröffentlicht.

Die vorliegende Diskografie greift in hohem Maße auf die außerordentlich verdienstvolle und wegweisende Arbeit Potters zurück. Für die neue Zusammenstellung in der hier vorgelegten Form sprach zunächst der Wunsch, das Tonträgerverzeichnis im Internet veröffentlichen zu können und damit in einfacher Weise weltweit abrufbar zu machen. Die elektronische Aufbereitung bietet darüber hinaus etliche Vorteile. Dem Nutzer erlaubt sie den Einsatz von automatischen Suchfunktionen. Während die Buchveröffentlichung zu knapper, Redundanzen vermeidender Aufbereitung zwingt, unterwirft die elektronische Aufbereitung das Verzeichnis nicht derartigen Restriktionen, lässt vielmehr eine benutzerfreundlichere Form der Darstellung zu. Nicht zuletzt bietet sie die Möglichkeit zeitnaher Aktualisierung und Korrektur.

Diese Internet-Version der Adolf-Busch-Diskografie ist parallel zur neuen Adolf-Busch-Biografie von Potter entstanden; sie berücksichtigt die Ergebnisse dieser Neuveröffentlichung in vollem Umfang. Ausgewertet wurden ebenfalls die Angaben der „Discopaedia of the Violin“ von James Creighton zu Adolf Busch. Abgeglichen wurde auch mit der Tonträgersammlung des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut in Karlsruhe. Schließlich sind die Erkenntnisse aus der eigenen umfangreichen Sammlung von Tonträgern mit Aufnahmen Adolf Buschs eingeflossen, ebenso wie die Ergebnisse ausgedehnter Internet-Recherchen.

Während Potter – dem Charakter des Anhangs zu einer Biografie verpflichtet – die Aufnahmen nach dem Tag ihrer Entstehung dokumentiert, wird hier in der vertrauteren Weise nach Komponisten (alphabetisch) und nach Werken (in der Folge der gebräuchlichen Werkverzeichnisse bzw. der Opus-Nummern) geordnet. Ist ein Werk mehrfach eingespielt worden, so wird nach dem Aufnahmedatum sortiert. Die Tonträger werden – soweit dies aufgrund der Datenlage möglich ist – in der Reihenfolge ihres Erscheinens dargestellt. Die Art des Tonträgers (Schellackplatte, Langspielplatte, Compact Disc) wird vermerkt. Bei den Erstveröffentlichungen, i.d.R. auf Schellackplatten, sind – ebenfalls soweit verfügbar – die Nummern der Aufnahmematrizen genannt. Schwierigkeiten bereiten abweichende Informationen zum Aufnahmedatum. In diesen Fällen folgen die Autoren den Ergebnissen der Recherchen von Tully Potter. Abweichende Datierungen sind in den Fußnoten vermerkt.

Die Zusammenstellung unter dem oben ausgewiesenen Bearbeitungsstand ist vorläufig. Die Fortführung der Recherchen und Neuerscheinungen ergeben stetig Korrektur- und Ergänzungsbedarf. Es bleibt zu hoffen, dass auch in Zukunft die Musik Adolf Buschs von den Musikverlagen lebendig erhalten wird.

Die Erstellung und Aktualisierung des Tonträgerverzeichnisses wäre in diesem Umfang nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung durch das Max-Reger-Institut; der besondere Dank gilt dem Kurator des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, Herrn Dr. Jürgen Schaarwächter. Für Hinweise zur Verbesserung und Erweiterung des Tonträgerverzeichnisses sind die Autoredankbar.

Quellen

Den Angaben zu den Tonträgern sind – in eckigen Klammern – folgende Quellenhinweise angefügt:

Die Diskografie der Adolf-Busch-Biografie von Tully Potter (Adolf Busch, *The Life of an Honest Musician*, Toccata Press 2010) wird mit dem Kürzel [P2] zitiert; das mit der ersten Fassung (Tully Potter: *Adolf Busch, The Life of an Honest Man*, Billericay, Essex, England 1984) erschienene Tonträgerverzeichnis mit [P], die Diskografie von James Creighton, *Discopaedia of the Violin*, Burlington, Ontario/Canada, 2. Aufl. 1994 (ISBN 0-9696098-1-7) als [DV]. Ein Teil der verzeichneten Tonträger liegt den Autoren vor. Die Dokumentation bzw. Veröffentlichung ist in diesem Falle durch [T] gekennzeichnet. Einige Tonträger konnten in Internetverzeichnissen oder im Internethandel identifiziert werden, in diesen Fällen beschränkt sich die Quellenangabe auf [I]. Alle übrigen Quellen sind beim Tonträger bzw. in den Fußnoten genannt.

Tonträger

Komponist, Werk	Interpreten, Aufnahmeort und -datum	Dokumentation bzw. Veröffentlichung auf Tonträger (Jahr)
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750)</p> <p><i>Sonate Nr. 1 g-moll für Solovioline BWV 1001</i></p> <p><i>daraus:</i> * <i>Fuge (2. Satz)</i> * <i>Siciliano (3. Satz)</i> * <i>Presto (4. Satz)</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine</p> <p>Kopenhagen, Dänischer Rundfunk, Teatersalen (Konzertmitschnitt) 18.1.1934</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dänischer Rundfunk, Transkriptions-Platten (78 U/m-Platten) 2. Indiana University, Sammlung Busch, 33 U/m-Platte Nr. 100 [P2] 3. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 105 und T 220 [BBA] [P] [P2] 4. Danacord DACO 134-138 (Great Musicians in Copenhagen, Historical Live Recordings from the Archive of Danmarks Radio, Vol. 2 1931-1935) (5 33 U/m-LP, 1983) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 6. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T] 7. Danacord DACOCD 691/6 (Great Singers & Musicians in Copenhagen 1931-1939) (6 CD, 2010) [P2] [T] 8. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750)</p> <p><i>Violinsonate Nr. 1 g-moll BWV 1001</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 16.1.1948</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5257, 8B [P2] 2. Privatsammlung Familie Busch und Sammlung Thomas L. Clear (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 3. BrüderBuschArchiv Tonband T 30 [BBA] [P] [P2] 4. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]²
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750)</p> <p><i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i></p> <p><i>daraus:</i> <i>Sarabande</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine</p> <p>Berlin, Electrola Studios 23.4.1928</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Electrola [Matr.-Nr. CL 4055^{II}] (einzig verbliebener Teil einer Gesamtaufnahme der Partita Nr. 2 BWV 1004), nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht [P2] 2. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 3. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/1 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T]

² Verwendet nur den ersten Satz des Werkes zur Ergänzung der Aufnahme vom 18.1.1934.

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750)</p> <p><i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i></p> <p><i>daraus: Gigue</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine</p> <p>Berlin, Electrola Studios 11.6.1929</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Electrola [Matr.-Nr. CN 598^h] (einzig verbliebener Teil einer Gesamtaufnahme der Partita Nr. 2 BWV 1004), nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht [P2] 2. BrüderBuschArchiv BrüderBuschArchiv Tonband T 265 [BBA] [P2] 3. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750)</p> <p><i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine</p> <p>Berlin, Beethovensaal 8. und 11.11.1929</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. CNR 835^{ll}, 836^l, 837^l, 838^{ll}, 839^{lv}, 840^{ll}] DB 1422/4 und DB 7193/5 (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Victor 7554/6 (Set M 133) und 7557/9 (Set AM 133) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor ND 352/4 (Set JAS 87) [P2] 4. EMI Records HQM 1219 (33 U/m-LP, 1970) [BBA] [DV] [P] [P2] 5. Angel Records (Japan) GR 2210 (33 U/m-LP) und GR 2245 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. Toshiba-EMI TOJE 7617 (33 U/m-LP) [P2] 7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 8. EMI Records Ltd. («Références») CDH 7 63494-2 (CD, 1990) [BBA] [DV] [P2] [T] 9. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9942 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 10. Promo Sound Ltd. "Magic Talent" CD 48026 (CD) [BBA] [P2] 11. Novoson Selector GV-17016 (CD) [P2] 12. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD 2006) [P2] [T] 13. Music Research Corporation MRCD 0908 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 2) (CD, 2009) [P2] [T] 14. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]

BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i>	Adolf Busch, Violine 1936 ³	BrüderBuschArchiv Tonbänder T 213 und T 214 [BBA]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i>	Adolf Busch, Violine Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 19.1.1942	Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5099, 3B2-4B1 [P2]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i>	Adolf Busch, Violine Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 20.1.1942	Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5099, 3A1-3B [P2]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita Nr. 2 d-moll für Solovioline BWV 1004</i> <i>daraus:</i> <i>Sarabanda und Gigue</i>	Adolf Busch, Violine Reykjavik (Konzertmitschnitt) 1.9.1945	Isländischer Rundfunk, 33 U/m-Azetatplatte [P2]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate Nr. 3 für Solovioline C-dur BWV 1005</i>	Adolf Busch, Violine New York, Columbia Studios 18.5.1942 ⁴	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32847/52] 73032/4 D (Set MM 926) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4309 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. CBS/Sony 20 AC 1879 (33 U/m-LP, 1984) [DV] [P] [P2] [T] 4. CBS/Sony (Japan) SONC 15103 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 5. CBS/Sony (Japan) SOCU 17 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Biddulph Recordings 80211-2 (CD, 2004) [T] 7. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T] 8. Music Research Corporation MRCD 0908 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 2) (CD, 2009) [P2] [T]
<i>daraus:</i> <i>Allegro assai</i>		Columbia 73073D (in Set MM 953) [DV] [P] [P2]

³ Nur lt. [BBA] zu Tonband 213 und 214, kein anderer Hinweis auf eine solche Aufnahme.

⁴ Music Research Corporation MRCD 0908 datiert die Aufnahme – wohl irrtümlich – auf 1946.

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate Nr. 3 für Solovioline C-dur BWV 1005</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine Reykjavik (Konzertmitschnitt) 1.9.1945</p>	<p>Isländischer Rundfunk, 33 U/m-Azetatplatte [P2]</p>
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita Nr. 3 E-dur BWV 1006</i> <i>daraus: Präludium</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922⁵</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 769 av] Katalog-Nr. B 27514 Bestell-Nrn.68066 (einseitig) und 65981 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Japan. Polydor 40037 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Perennial Records Per. 1007 und 2006 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2] 5. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 6. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Partita E-dur, BWV 1006</i> <i>daraus: Gavotte und Rondo</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922⁶</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 236 av] Katalog-Nr. B 27502 Bestell-Nr. 65601 (doppelseitig), Katalog-Nr. B 27548 Bestell-Nr.65982 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Perennial Records Per. 1007 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 3. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2] 4. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 5. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T] 6. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]

⁵Perennial 2006 datiert die Aufnahme aufgen. 1924

⁶[P] hatte die Aufnahme noch auf 1919 datiert.

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Violinsonate Nr. 3 E-dur, BWV 1016</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios 18.11.1933 und 21.3.1934⁷</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. His Master's Voice [Matr.-Nr. 2B 5444/8] nicht auf His Master's Voice- Schellackplatten veröffentlicht [P2] 2. Victor 8412/4 (Set M235) und 8415/7 (Set AM 235) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] wahrscheinlich unveröffentlicht [DV] [P2], Victor-Katalog-Nrn. feststellbar, Testpressungen der Matr.-Nrn. 2B 5445^I und 5448^{II, IV und VI} in Privatsammlung der Familie Busch [P2]
<p><i>daraus:</i></p> <p><i>II. Allegro</i>⁸ <i>IV. Allegro</i>⁹</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 2. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Violinsonate Nr. 3 E-dur, BWV 1016</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 21.3.1943</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes G 340/5 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p>
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Violinsonate Nr. 3 E-dur, BWV 1016</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 26.4.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5101, 7B2-8B [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 154 und T 368 [BBA] 3. Educational Media Associates (in Set EMA 110) [DV] 4. TLC (in Set TLC 2581) [DV] 5. CBS/Sony 20 AC 1879 (33 U/m-LP, 1984) [DV] [P] [P2]¹⁰ [T] 6. Columbia Odyssey Y 34639 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 7. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 8. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 9. Archipel (IMD Music Distribution Ltd.) ARPCD 0294 (CD, 2006) [P2] [T] 10. Archipel (IMD Music Distribution Ltd.) ARPCD 0314 (CD) [P2]

⁷ [DV] datiert die Aufnahme auf den 18.3.1933.

⁸ Aus Matr.-Nr. 2B 5445^I.

⁹ Aus Matr.-Nr. 2B 5448^{II}.

¹⁰ [P2] nennt – irrtümlich – Sonate für Violine und Klavier e-moll BWV 1023 und das Aufnahmedatum 21.5.1942

		<p>11. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 Adolf Busch plays Bach (2 CD, 2006) [P2] [T]</p> <p>12. Music Research Corporation MRCD 0908 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 2) (CD, 2009) [P2] [T]</p> <p>13. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]</p>
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate Nr. 4 c-moll BWV 1017</i> <i>daraus: Siciliano</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios 18.11.1933¹¹</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7671^{II}, kopiert von 2B 5449^{II}] LX 438 (Set 64), LFX 436, LX 8203 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2]</p> <p>2. Japan. Columbia JW 36 und SW 57 (78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>3. Victor 8414 (M 235) und 8415 (AM 235) (78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records (Japan) GR 2247 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>5. Angel Records (Japan)/EMI EAC-1005 ("Great String Players of the Century") (33 U/m-LP) [I]</p> <p>6. The Immortal Musical Performance Society IMPS-1008 (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>8. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T]</p> <p>9. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/1 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T]</p> <p>10. Opus Kura OPK 1001 und 2071 (CD) [P2]</p>
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate Nr. 5 für Violine und Cembalo f-moll BWV 1018</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 2.3.1939</p>	<p>1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5103, 2A2 [P2]</p> <p>2. BrüderBuschArchiv Tonband T 154 [BBA]¹²</p> <p>3. Appian APR 5528 (CD, 2007) [T]</p>

¹¹ [DV] und [P] datieren die Aufnahme auf den 18.3.1933

¹² BBA-Tonband T 154 enthält dem BBA-Katalog zufolge auch eine Aufnahme des Werkes vom Juni 1939 in Basel. Diese Zuordnung dürfte irrig sein.

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate Nr. 6 für Violine und Klavier G-dur BWV 1021</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Berlin, Singakademie 24.10.1929</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. CNR 808^{III} und 809^{II}] DB 1434 [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Japan. Victor JD 2006 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Rococo Records RR 2023 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. Perennial Records Per. 2006 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2247 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 7. Fono Enterprise (Strings) QT 99.310 (CD, 1996) [P2] [T] 8. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9942 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [P2] [T] 10. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 11. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 12. Gramofono 2000 AB 78820/21 (CD, 1998) [BBA] 13. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Sonate für Violine und Klavier e-moll BWV 1023</i> arr. von Grüters</p>	<p>Adolf Busch, Violine Artur Balsam, Klavier</p> <p>New York, Columbia Studios 21.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32838/9] 71582 D (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. CBS/Sony(Japan) SOCU 17 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony 20 AC 1879 (33 U/m-LP) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert Nr. 1 für Violine und Orchester a-moll BWV 1041</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine Lukas Foss, Klavier (continuo)</p> <p>New York, Town Hall 26.3.1943¹³</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Platten) (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1878 (33 U/m-LP) [P] [P2] 3. Columbia Odyssey Y 34895 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T]

¹³Music Research Corporation MRCD 0908 datiert die Aufnahme – abweichend – auf den 26.4.1945

		<ol style="list-style-type: none"> 4. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9298 (CD, 1998) [BBA] [P2] [T] 5. Music & Arts Nr. 1183 (1) (CD, 2006) [BBA] [P2] [T] 6. Archipel (IMD Music Distribution Ltd.) ARPCD 0294 (CD, 2006) [P2] [T] 7. Music Research Corporation MRCD 0907 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 1) (CD, 2009) [P2] [T]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert Nr. 1 für Violine und Orchester a-moll BWV 1041</i>	Adolf Busch, Violine; Reykjavik Philharmonic Society String Ensemble; Victor von Urbantschitsch, Klavier (continuo) Reykjavik (Konzertmitschnitt) 1.9.1945	Isländischer Rundfunk, 33 U/m-Azetatplatte [P2]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert für Violine, Streicher und basso continuo Nr. 2 E-dur BWV 1042</i> <i>daraus: Allegro assai (3. Satz)</i>	Adolf Busch, Violine Orchester des Dänischen Rundfunks Kopenhagen, Dirigent: Fritz Busch Kopenhagen 29.11.1934	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dänischer Rundfunk, Transkriptions-Platte (78 U/m-Platte) [P2] 2. Indiana University, (33 U/m-Pl. Nr. 98, privat) [Dominique-René de Lerna: The Fritz Busch Collection, An Acquisition of Indiana University, Indiana University Libraries, Bloomington 1972] 3. BrüderBuschArchiv, Tonbänder T 105 , T 210 und T 220 [BBA] [P] [P2] 4. Danacord DACO 134-138 (Great Musicians in Copenhagen, Historical Live Recordings from the Archive of Danmarks Radio, Vol. 2 1931-1935) (5 33 U/m-LP, 1983) [BBA] [P] [P2] [T] 5. JS Editions Karlsruhe 07217 (CD, 2007) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T] 6. Danacord DACOCD 691/6 (Great Singers & Musicians in Copenhagen 1931-1939) (6 CD, 2010) [T]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert Nr. 2 für Violine, Streicher und basso continuo Nr. 2 E-dur BWV 1042</i>	Adolf Busch, Violine Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) New York, Liederkrantz Hall 27.5.1942 ¹⁴	<ol style="list-style-type: none"> 1 Columbia [Matr.-Nr. XCO 31458/62] 11911/3D (Set M 530), 11914/D6 (Set MM 530) (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 1. Columbia Masterworks Records ML 4002 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 2. Columbia (Japan)15103 (33 U/m-LP) [P] [P2]

¹⁴Nach [P] erste Aufnahme am 3.10.1941 in New York, Matrizen vernichtet, Matr.-Nrn. erneut verwendet für Neuaufnahme am 27.5.1942

		<ol style="list-style-type: none"> 3. CBS/Sony (Japan) SOCU 17 (33 U/m-LP) [P] [P2] [T] 4. CBS/Sony 20AC 1878 (33 U/m-LP) [P] [P2] 5. Rococo Records RR 2099 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] 6. Columbia Odyssey Y 34895 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 7. Pavilion Records (Pearl) GEMM 9298 (CD, 1998) [BBA][P2] [T] 8. Archipel (IMD Music Distribution Ltd.) ARPCD 0294 (CD, 2006) [P2] [T] 9. Istituto Discografico Italiano IDIS 6490/91 (Adolf Busch plays Bach) (2 CD, 2006) [P2] [T] 10. Music Research Corporation MRCD 0907 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 1) (CD, 2009) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert Nr. 2 für Violine, Streicher und basso continuo Nr. 2 E-dur BWV 1042</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Reykjavik Philharmonic Society String Ensemble; Victor von Urbantschitsch, Klavier (continuo)</p> <p>Reykjavik (Konzertmitschnitt) 1.9.1945</p>	<p>Isländischer Rundfunk, 33 U/m-Azetatplatte [P2]</p>
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert für zwei Violinen und Orchester d-moll BWV 1043</i></p>	<p>Adolf Busch und Frances Magnes, Violine; Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkranz Hall 26.4.1945 und 3.5.1945</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 34630/3] 71674/5D (Set X 253), 71676/7D (Set MX 253) (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Columbia Masterworks Records ML 4002 (33 U/n-LP) [BBA] [P] [P2] 3. Columbia Odyssey Y 34895 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P2] [T] 4. CBS/Sony (Japan) SOCU 18 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P2] [T] 5. CBS/Sony 20 AC 1878 (33 U/m-LP, 1975) [P] [P2] 6. Pavilion Records (Pearl) GEMM 9298 (CD, 1998) [BBA] [P2] [T] 7. Archipel (IMD Music Distribution Ltd.) ARPCD 0294 (CD, 2006) [P2] [T] 8. History CD Set 204589-308 (in 204580-308) (CD) [P2] 9. Music Research Corporation MRCD 0907 (Adolf Busch plays Bach, Vol. 1) (CD, 2009) [P2] [T]

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte: Konzert Nr. 1 F-dur BWV 1046</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Evelyn Rothwell, Oboe; Aubrey Brain, Horn; Francis Bradley, Horn; N. Caine; J. Boughton; Paul Draper Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 13.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7625¹, 7626¹, 7627¹, 7628¹, 7629¹] LX 436/8, LX 8197/202(Set 64), LFX 434/6, GQX 10790/2, 68434/6-D (Set M 249) und 69902/6-D (Set MM 249) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15296/303 (Set D 54) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Columbia B 1/3, JW 34/6 und SW 55/7 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records XAX 10033/4COLC 13 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [P2] [T] 5. EMI Angel Records GR 2088 und GR 2250 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Columbia Deutschland C 90601/2 (33 U/m-LP) [P2] 7. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430673 (33 U/m-LP) [P2] 8. Pathé Marconi/EMI 6212C 151- 43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 9. Past Masters in Set PM 621 [DV] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 12. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 13. Sotone 104 (CD) [P2] 14. Opus Kura OPK 2071 (CD) [P2] 15. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte Konzert Nr. 2 F-dur BWV 1047</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Evelyn Rothwell, Oboe; George Eskdale, Trompete; Marcel Moyse, Flöte Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 17.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7640¹, 7641¹, 7642¹, 7643¹] LX 439/40, LX 8201/3 (Set 64), LFX 439/40, GQX 10793/94, 68437/8-D (Set M 249) und 69907/9- D (Set MM 249) (2 78 U/m- Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15296/303 (D 54) (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Columbia B 4/5, JW 62/3 und SW 58/9 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2]

		<ol style="list-style-type: none"> 4. Voice of America Recording LC ncp 1438 (Tonband) [P] [P2] 5. US Office of War Information disc "Outpost Concert Series No. 14", Matr. 17-WL-172 (33 U/m-Platte) [P2] 6. Angel Records XAX 10033/4 COLC 13 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [BBA] [T] 7. EMI Angel Records (Japan) GR 2088 und GR 2250 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 8. Columbia Deutschland C 90601/2 (33 U/m-LP) [P2] 9. Pathé Marconi/EMI 621 2C 151- 43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [P] [P2] [T] 10. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430673 (33 U/m-LP) [P2] 11. VSG D-15108 (33 U/m-LP) [P2] 12. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 13. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 14. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9263 (3 CD) [P2] 15. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<i>daraus: Allegro assai</i>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Pathé Marconi HC 1 (45 U/m-Platte) [P2] 2. Columbia SX 1394 [P2]
BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte: Konzert Nr. 3 G-dur BWV 1048</i>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; J. Deuber; Karl Doktor, Bratsche; A. Gombrich; B. Honegger; Hermann Busch, Cello; H. Honegger; F. Abel; Claude Hobday Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 10.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7620¹, 7621¹] LC 443, LX 8204(Set 64), LFX 480; GQX 10797, 68439-D (Set M 2249) und 69908/7 (Set MM 249) (78 U/m- Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15296/3 (Set D 54) (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Columbia B 6, JW 63/4 und SW 60 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records XAX 10035/6 COLC 14 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [P2] [T] 5. Angel Records (Japan)GR 2089 und GR 2251 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430683 (33 U/m-LP) [P2]

		<ol style="list-style-type: none"> 7. Pathé Marconi/EMI 621 2C 151-43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [P] [P2] [T] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 10. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 11. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte: Konzert Nr. 4 G-dur BWV 1049</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Marcel Moyse, Flöte; Louis Moyse, Flöte Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 15.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7636¹, 7637¹, 7638¹, 7639¹] LX 441/2, LX 8197/8200 (Set 64), LFX 481/2, GQX 10795/6, 68440/1-D (Set M 249) und 69906/3-D (Set MM 249) (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15296/303 (D 54) (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Columbia B 7/8, JW 65/6 und SW 61/2 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records XAX 10035/6 COLC 14 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [BBA] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2089 und GR 2251 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Pathé Marconi/EMI 621 2C 151-43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [P] [P2] [T] 7. Columbia Deutschland C 90601/2 (33 U/m-LP) [P2] 8. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430683 (33 U/m-LP) [P2] 9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 10. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 11. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 12. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte: Konzert Nr. 5 D-dur BWV 1050</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Marcel Moyse, Flöte; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 9. und 11.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7616¹, 7617¹, 7618¹, 7622¹, 7623¹, 7624¹] LX 8204/9 (Set 65), LX 444/6, 68442/4-D (Set M 250) und 69910/5- D (Set MM 250) (3 78 U/m- Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15319/24 (Set D 56) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Columbia Frankreich 483/5 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Columbia Italien 10798/800 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 5. Japan. Columbia B 9/11, JW 119/21 und SW 63/5 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 6. Angel Records XAX 10035/6 COLC 14 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [P2] [T] 7. Angel Records (Japan) GR 2089 und GR 2251 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 8. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430683 (33 U/m-LP) [P2] 9. Seraphim I C-1-6043-1 (33 U/m-LP) [BBA] [P2] 10. Seraphim 60357 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P2] 11. Pathé Marconi/EMI 621 2C 151- 43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [P] [P2] [T] 12. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 13. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 14. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 15. Andante 1989 (CD) [P2] 16. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
---	--	---

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Brandenburgische Konzerte: Konzert Nr. 6 B-dur BWV 1051</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 14. und 15.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 7630¹, 7631¹, 7632¹, 7633¹, 7634¹, 7635¹] LX 447/9, LX 8204/8(Set 65), LFX 486/8, GQX 10801/03, 68445/7-D (Set M 250) und 69915/69910-D (Set MM 250) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Columbia Deutschland C15319/24 (Set D 56) (53 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Columbia B 12/4, JW 144/6, SW 66/8 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records XAX 10033/4 COLC 13 (Great Recordings of the Century) (33 U/m-LP) [P2] [T] 5. EMI Angel Records (Japan) GR 2088 und GR 2250 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Pathé Marconi/EMI 621 2C 151-43067/8 (33 U/m-LP, 1982) [BBA] [P] [P2] [T] 7. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1430673 (33 U/m-LP) [P2] 8. VSG D-15107 (33 U/m-LP) [P2] 9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 10. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 11. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 12. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Konzert Nr. 1 d-moll für Klavier und Orchester BWV 1052</i></p>	<p>Eugene Istomin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 25.4. und 3.5.1945</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. USA: Columbia [Matr.-Nr. XCO 34624/9] LZX 201/3, 71801/3D (Set M 624), 71804/6D (Set MM 624) (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Columbia ML 4309 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 3. CBS/Sony (Japan) SOCU 18 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 4. Pavilion Records (Pearl) GEMM 9298 (CD, 1998) [BBA] [P2] [T] 5. History CD Set 204 589-308 (in 204 580-308) (CD) [P2]

<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Suite Nr. 1 C-dur BWV 1066</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Rudolf Serkin, Klavier (continuo) London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 27./28.10.1936¹⁵</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 3900¹, 3901¹, 3902¹, 3903¹, 3904¹, 3905¹] DB 3012/4 und DB 8195/200 (Set 268A) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 11993/5 (Set M 332), 11999/12004 (Set AM 332), 12988/93 (Set DM 332) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Angel Records (Japan) GR-2249 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 4. World Records (EMI) SH 681/2 (SHB 68) (2 33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] 5. Pathé Marconi/EMI C 151-03960 [BBA] 6. EMI Références 2 C 151-03960/61 (2 33 U/m-LP) [BBA] 7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 8. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 9. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 10. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Suite Nr. 1 C-dur BWV 1066</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Lukas Foss, Klavier (continuo) New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 26.3.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Platten) [P2] 2. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Suite Nr. 2 h-moll BWV 1067</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Marcel Moyse, Flöte Rudolf Serkin, Klavier (continuo) London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 27./28.10.1936¹⁶</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 3906¹, 3907¹, 3908¹, 3909¹, 3910¹, 3911¹] DB 3015/7 und DB 8195/200 (Set 268A) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 11996/8 (Set M 332), 11999/12004 (Set AM 332), 12988/93 (Set DM 332) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1049/51 (JAS 661) und ND 386/8 (JAS 94) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2]

¹⁵ [P2] datiert die Aufnahme der Suite Nr. 1 auf den 28.10.1936

¹⁶ [P2] datiert die Aufnahme auf den 1.11.1936

		<ol style="list-style-type: none"> 4. Angel Records (Japan) GR-2248 (33 U/m-LP, 1973) und GR-2321 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 5. World Records (EMI) SH 681/2 (SHB 68) (2 33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] 6. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1039601 (33 U/m-LP) [P2] 7. Seraphim 60357 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] 8. Pathé Marconi/EMI C 151-03960 [BBA] 9. EMI Références 2 C 151-03960/61 (2 33 U/m-LP) [BBA] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 12. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 13. Andante 1987 (CD) [P2] 14. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Suite Nr. 3 D-dur BWV 1068</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Rudolf Serkin, Klavier (continuo) London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 27./28.10.1936¹⁷</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2 EA 3895¹, 3896¹, 3897¹, 3898¹, 3899¹] DB 3018/20 und DB 8201/5 (Set 268B) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 12009/11 (Set M 339), 12014/8 (Set AM 339), 12983/7 (Set DM 339) (3 78U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1052/4 (JAS 662) und ND 158/60 (JAS 40) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2248 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2]¹⁸ [T] 5. World Records (EMI) SH 681/2 (SHB 68) (2 33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] 6. Pathé Marconi/EMI C 151-03961 [BBA] 7. EMI Références 2 C 151-03960/61 (2 33 U/m-LP) [BBA]

¹⁷ [P2] datiert die Aufnahme auf den 28.10.1936

¹⁸ [P2] nennt – wohl irrtümlich – GR 2249

		<ol style="list-style-type: none"> 8. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1039611 (33 U/m-LP) [P2] 9. Seraphim 60357 (33 U/m-LP) [P] [P2] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 12. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 13. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BACH, Johann Sebastian (1685-1750) <i>Suite Nr.4 D-dur BWV 1069</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>Paul Draper Rudolf Serkin, Klavier (continuo)</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 2 27./28.10.1936¹⁹</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 3890¹, 3891¹, 3892¹, 3893¹, 3894¹] DB 3020/2 und DB 8201/5 (Set 268B) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 12011/3 (Set M 339), 12014/8 (Set AM 339), 12983/7 (Set DM 339) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1054/6 (JAS 662) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2249 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 5. World Records (EMI) SH 681/2 (SHB 68) (2 33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] 6. La Voce del Padrone/Italien. Columbia 53 1039611 (33 U/m-LP) [P2] 7. EMI Références 2 C 151-03960/61 (2 33 U/m-LP) [BBA] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Classics (Références) CHS 7640472 (3 CD, 1991) [BBA] [P2] [T] 10. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9263 (3 CD) [P2] 11. EMI Classics 50999 2 12699 2 9 (3 CD, 2008) [P2] [T]

¹⁹ [P2] datiert die Aufnahme auf den 27.10.1936

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Klaviertrio G-dur, op. 1 Nr. 2</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 5.3.1944</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes G1015/25 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichtrio Es-dur, op. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Lotte Hammerschlag-Bamberger, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 9.1.1944</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sammlung Charles Rhodes G811/8, (78 U/m-Pl.) [P] [P2] 2. Sammlung Kenneth Cooper, Tonband [P2] 3. Arbiter No. 112 (2 CD, 1998) [BBA] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichtrio D-dur, op. 9 Nr. 2</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 14.11.1943</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes G665/8 (78 U/m-Pl.) [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 1 D-dur, op. 12 Nr. 1</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 14.12.1937</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B1 [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 1 D-dur, op. 12 Nr. 1</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Dummerston, Vermont 12.10.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. BrüderBuschArchiv Tonband T 23 [BBA] 2. CBS/Sony (Japan) [Matr.-Nr. XLP 8785] SOCU 19 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony 20 AC 1879 (33 U/m-LP, 1984) [DV] [P] [P2] [T] 4. Columbia Odyssey Y 34893 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Urania URN 22.307 (CD, 2006) [P2] [T] 6. Music Research Corporation MRCD 1001 (Sonatas by Beethoven, Vol. 2) (CD, 2010) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 2 A-dur, op. 12 Nr. 2</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 1.12.1940</p>	<p>RCA Victor Archives 33 U/m- Azetatplatte [P2]</p>

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Violinsonate Nr. 3 Es-dur, op. 12 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio C 5. und 7.5.1931</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 824^v, 825^{II}, 826^{II}, 827^{IV}] DB 1519/20 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Victor 7560/1 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1195/6 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. EMI Records/HMV HQM 1219 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P2] 5. Angel Records (Japan) GR 2210 (33 U/m-LP) und GR 2245 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOJE 7617 (33 U/m-LP) [P2] 7. His Master's Voice 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [DV] [P2] [T] 10. Angel CDCB 54374 (CD) [P2] 11. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 12. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9942 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 13. Appian APR 5541 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 1) (CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 14. Pavilion Records (Pearl) GEM 0019 (CD, 1998) [P2] 15. The Piano Library PL-189 (CD, 1999) [P2] 16. Naxos 8.110954 (CD, 2001) [P2] [T] 17. Music Research Corporation MRCD 1001 (Sonatas by Beethoven, Vol. 2) (CD, 2010) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Violinsonate Nr. 3 Es-dur, op. 12 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 14.12.1937</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B1 [P2]</p>

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 3 Es-dur, op. 12 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 10.11.1940</p>	<p>RCA Victor Archives 33 U/m- Azetatplatte (Ende des zweiten Satzes fehlt) [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett F-dur, op. 18 Nr. 1</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 11.11.1933</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 5430^{II}, 5431^I, 5432^I, 5433^I, 5434^{II}, 5435^I] DB 2102/4, DB 6300/2 und DB 7603/5 (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P2] 2. Victor 8254/6 (Set M 206) und 8257/9 (Set AM 206) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Victor JD 291/3 (JAS 522) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2231 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P2] [T] 5. EMI Dacapo-Auslese 1 C 181-01 822/3 M (2 33 U/m-LP) [BBA] [P2] 6. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 8. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 9. Shinseido SGR 8510 (CD) [BBA] [P2] [T] 10. Arkadia 78514 (CD) [P2] 11. Fono Enterprise (Strings) QT 99.373 (CD, 1998) [P2] [T] 12. Dutton Lab. CDBP 9765 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 1) (CD, 2006) [P2] [T] 13. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett F-dur, op. 18 Nr. 1</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Ludwigsburg (aufgen.vom Süddeutschen Rundfunk bei den Ludwigsburger Schlosskonzerten) 10.2.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Süddeutscher Rundfunk, Stuttgart Tonband 10824/6 [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 38 und T 181 [BBA] [P] [P2] 3. Western Sound Archive Tonband [P2] 4. Shinseido SGR 8518 (CD) [BBA] [P2] [T]

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett B-dur, op. 18 Nr. 6</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 23.11.1938 , 30.11.1938 und 17.2.1939</p>	<p>[Matr.-Nr. 2EA 7138/43 u. 7564/6] Matrizen vermutlich vernichtet [P] [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate a-moll, op. 23</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 15.12.1937</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B2 [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate a-moll, op. 23</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 24.11.1940</p>	<p>RCA Victor Archives 33 U/m-Azetatplatte (Anfang des ersten Satzes fehlt, Ankündigung reicht in den zweiten Satz) [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 5 F-dur, op. 24 "Frühling"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 17.5.1933²⁰</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 6702^I, 6703^{II}, 6704^{II}, 6705^I, 6706^{II}, 6707^{II}] Katalog-Nr. DB 1970/2 und DB 7534/6 (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Victor 8351/3 (Set M 228), 8354/6 (Set AM 228) 17084/6 (Set DM 228) (3 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] [T] 3. Japan. Victor JD 221/3 und ND 112/4 (JAS 27) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2244 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. EMI Dacapo-Auslese 1 C 181-01 822/3 M (2 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 6. Rococo Records RR 2079 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 7. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Records ("Références") CDH 7 63494 2 (CD, 1990) [BBA] [DV] [P2] [T] 10. Appian APR 5541 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 1) (CD, 1995) [BBA] [P2] [T]

²⁰ [BBA] nennt zu Angel GR 2244 und zu Rococo 2079 das Aufnahmedatum November 1933.

		<p>11. Fono Enterprise (Strings) QT 99.310 (CD, 1996) [P2] [T]</p> <p>12. Promo Sound Ltd. "Magic Talent" CD 48022 (CD, 1996) [P2] [T]</p> <p>13. Pavilion Records (Pearl) GEM 0019 (CD, 1998) [P2]</p> <p>14. Serenade SEDR 2015 (CD) [P2]</p> <p>15. Novoson Selector GV-17016 (CD) [P2]</p> <p>16. Gramofono 2000 AB 78820/21 (CD, 1998) [BBA]</p> <p>17. Naxos 8.110954 (CD, 2001) [P2] [T]</p> <p>18. Music Research Corporation MRCD 09011 (Sonatas by Beethoven, Vol. 1) (CD, 2009) [P2] [T]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 5 F-dur, op. 24 "Frühling"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 15.12.1937</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B2 [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 5 F-dur, op. 24 "Frühling"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Dummerston, Vermont 9.10.1951</p>	<p>Mary Howard Recordings (33 U/m-Azetatplatten in Privatsammlung der Familie Busch) [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate A-dur, op. 30 Nr. 1</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 15.12.1937</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B2 [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate A-dur, op. 30 Nr. 1</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 24.11.1940</p>	<p>RCA Victor Archives 33 U/m-Azetatplatte [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 7 c-moll, op. 30 Nr. 2</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 23.9.1932 und 16.5.1933²¹</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 3888^I, 3889^{III}, 3890^{IV}, 3891^{II}, 3892^I, 3893^I] DB 1973/5 und DB 7537/9 (3 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p> <p>2. Victor 8821/3 (Set M 283), 8824/6 (Set AM 283) und 16970/2 (Set DM 283) (3 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor JD 278/80 (JAS 520) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p>

²¹ Promo Sound 48022 datiert die Aufnahme auf den 23.11.1932

		<ol style="list-style-type: none"> 4. Angel Records (Japan) GR 2244 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 7. EMI Records Ltd. ("Références") CDH 7 63494 2 (CD, 1990) [BBA] [DV] [P2] [T] 8. Appian APR 5541 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 1) (CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 9. Promo Sound Ltd. "Magic Talent" 48022 (CD, 1996) [P2] [T] 10. Fono Enterprise (Strings) QT 99.359 (CD, 1998) [P2] [T] 11. Magic Master MM 37038 (CD) [P2] 12. Novoson Selector GV-17052 (CD) [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 7 c-moll, op. 30 Nr. 2</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek 6.3.1939	78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P] ²²
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 8 G-Dur, op. 30 Nr. 3</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 15.12.1937	Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B2 [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 8 G-Dur, op. 30 Nr. 3</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 24.11.1940	RCA Victor Archives 33 U/m-Azetatplatte [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 8 G-Dur, op. 30 Nr. 3</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 21.3.1943	Sammlung Charles Rhodes G340/5 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]

²² [P2] weist die Aufnahme nicht (mehr) aus.

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 8 G-Dur, op. 30 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 27.4.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5101, 7B2-8B [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 23 und T 368 [BBA] [P2] 3. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 4. CBS/Sony 20 AC 1880 (33 U/m-LP) [P] [P2] 5. Columbia Odyssey Y 34893 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 7. Urania URN 22.307 (CD, 2006) [P2] [T] 8. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 8 G-dur, op. 30 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 16.1.1948</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5257, 8B [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Romanze für Violine und Orchester Nr. 1 G-dur, op. 40</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; WOR Radio Orchestra New York, Dirigent: Alfred Wallenstein</p> <p>Newark, WOR Studios 21.2.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. WOR Radio Transkriptionsplatte (40 cm-Platte) [P2] 2. King Record Co. Ltd. KICC 2187 [BBA] [P2] 3. Music & Arts Programs of America CD 861 (CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 4. Music & Arts Programs of America CD 1183 (CD)[P2] [T] 5. Urania CD [I]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Klaviertrio Variationen Es-dur, op. 44</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 5.3.1944</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes G1015/25 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 9 A-dur, op. 47 "Kreutzer"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 9.3.1939</p>	<p>78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P]²³</p>

²³ [P2] nennt die Aufnahme nicht mehr; möglicherweise korrigiert auf den Mitschnitt vom 23.11.1941.

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Violinsonate Nr. 9 A-dur, op. 47 "Kreutzer"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 23.11.1941 (Radiosendung am 12.8.1951)</p>	<p>33 U/m-Azetatplatte, Verbleib unbekannt [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Violinsonate Nr. 9 A-dur, op. 47 "Kreutzer"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Liederkranz-Hall 12.12.1941</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 31974¹, 31975¹, 31976¹, 31977^{II}, 31978¹, 31979¹, 31980¹, 31981¹] 71344/7 (Set M 496), 71348/51 (Set MM 496), C 15596/9 (Set D 106) (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Columbia Argentinien 266 473/6 (4 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Columbia Japan SW 16/9 (4 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 4. Columbia Kanada C15596/9 (Set D 106) und J 59 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 5. Columbia ML 4007 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 6. CBS/Sony 20 AC 1881 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 7. CBS/Sony (Japan) SONC 15118 B (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 8. CBS/Sony SOCU 19 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 9. Columbia Odyssey Y 34894 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 10. Rococo Records RR 2079 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 11. Pavilion Records GEM 0019 (33 U/m-LP) [P2] 12. Seraphim (in Set IC 6044) [DV] 13. Biddulph Recordings LHW 026 (CD, 1996) [BBA] [P2] [T] 14. Pavilion Records (Pearl) GEM 0019 (CD, 1998) [I] 15. Naxos 8.110954 (CD, 2001) [P2] [T] 16. Andante CD-A-1093 (CD) [P2] 17. Membran Music (Documents) 222369-354 (Rudolf-Serkin-Box) (4 CD, 2005) [P2] [T] 18. Urania URN 22.307 und URN 22.350 (CD, 2006) [P2] [T] 19. Music Research Corporation MRCD 09011 (Sonatas by Beethoven, Vol. 1) (CD, 2009) [P2] [T]

<p><i>daraus:</i> 2. Satz: <i>Andante con variazioni</i></p>		<p>Naxos 8.110980/1 (The Great Violinists) (2 CD, 2003) [T]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 9 A-dur, op. 47 "Kreutzer"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 7.10.1944</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5173, 1B2-2A [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Romanze für Violine und Orchester Nr. 2 F-dur, op. 50</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; WOR Radio Orchestra New York, Dirigent: Alfred Wallenstein Newark, WOR-Studios 21.2.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. WOR Radio Transkriptionsplatte (40 cm-Platte) [P2] 2. King Record Co. Ltd. KICC 2187 [BBA] 3. Music & Arts Programs of America CD 861 (CD, 1994) [BBA] [T] 4. Music & Arts Programs of America CD 1183 (CD)[P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett Nr. 7 F-dur, op. 59 Nr. 1 „Rasumovsky I“</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello New York, Liederkranz Hall 15. und 25.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32832/7 und 32869/73] 71474/9D (Set M 543), 71480/5D (Set MM 543) (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Columbia ML 4155 (33 U/m-LP) [P] [P2] 3. CBS/Sony (Japan) SONC 15101 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 4. CBS Sony (Japan) SOCU 12 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 5. CBS/Sony 20 AC 1882 (33 U/m-LP) [P] [P2] 6. Columbia/CBS Records 61888 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] [T] 7. Masterworks Portrait MPK 47687 (CD) [BBA] [P2] [T] 8. (Japan.) Sony SRCR 9114 (CD) [P2] 9. Fono Enterprise (Strings) QT 99 364 (CD, 1998) [BBA] [T] 10. Pavilion Records (Pearl) GEM 0014 (CD) [P2] 11. Worten Clássico CD Set 221479-349C (in Set 221377-349) (CD) [P2] 12. Ales CD 5101 (CD) [P2] 13. Biddulph Recordings BID 80208-2 (CD, 2004) [P2] [T] 14. Dutton Lab. CDBP 9786 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 3) (CD, 2008) [T]

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 8 e-moll, op. 59 Nr. 2 „Rasumovsky 2“</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 28./29.5 und 2.6.1941</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 30614/23] (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [P] [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1295 und 20 AC 1883 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T] 3. Biddulph Recordings BID 80208-2 (CD, 2004) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 9 C-dur, op. 59 Nr. 3 „Rasumovsky 3“</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 10. und 16.11.1933</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 5418^{IV}, 5419^{IV}, 5420^{III}, 5421^{III}, 5422^{III}, 5423^{II}, 5424^{II}, 5425^{II}] DB 2109/12 und 7606/9 (Set 199) (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P2] 2. Victor 8335/8 (Set M 171), 8339/42 (Set AM 171) und 17162/5 (Set DM 171) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Japan. Victor JD 311/4 (JAS 525) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Electrola E 80 825 (Unvergänglich- Unvergessen, Folge 193) (33 U/m-LP) [BBA] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2118 und GR 2232 (33 U/m-LP) [BBA] [P2] 6. World Records (EMI) Retrospect Series SH 271 (SHB 27) (33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] 7. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 8. EMI Dacapo-Auslese 1 C 181- 01 822/3 M (2 33 U/m-LP) [BBA] [P2] 9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 10. Shinseido SGR 8512 (CD) [BBA] [P2] [T] 11. Preiser Records Mono 90172 (2 CD) [BBA] [P2] 12. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 13. Fono Enterprise (Strings) QT 99 373 (CD, 1998) [P2] [T] 14. Arkadia 78514 (CD) [P2] 15. Dutton Lab. CDBP 9773 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 2) (CD, 2007) [P2] [T] 16. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [P2] [T]

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 9 C-dur, op. 59 Nr. 3 „Rasumovsky 3“</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Ludwigsburg (aufgen. vom Süddeutschen Rundfunk bei den Ludwigsburger Schlosskonzerten) 10.2.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Süddeutscher Rundfunk, Stuttgart, Tonband 10824/6 [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 38 und T 181 [BBA] [P] [P2] 3. Western Sound Archive Tonband [P2] 4. Arbitr No. 112 (2 CD, 1998) [BBA] [P2] [T] 5. Shinseido SGR 8518 (CD) [BBA] [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Konzert für Violine und Orchester D-dur, op. 61</i></p> <p>Kadenzen: Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine New York Philharmonic Orchestra Dirigent: Fritz Busch</p> <p>New York, Carnegie Hall (Konzertmitschnitt) 8.2.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sammlung Charles Rhodes Nrn. 1118/25 (78 U/m-Pl.) [P] [P2] 2. Music & Arts Program of America 1183 (CD, 2006) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Konzert für Violine und Orchester D-dur, op. 61</i></p> <p>Kadenzen: Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine New York Philharmonic Orchestra Dirigent: Fritz Busch</p> <p>New York, Liederkranz Hall (Aufnahmesitzung) 9.2.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32448/57] (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [DV] [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 62-T 64 [BBA] 3. Brüder-Busch-Gesellschaft, 12 PAL 3902/3 (33 U/m-LP) (mehrere Auflagen, letzte Auflage: Herst.: Günter Weber Musikproduktion, Pulheim 91003) [BBA] [P2] [T] 4. Bruno Walter Society BWS 1005/I Grandi Interpreti, IGI 335 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. CBS/Sony (Japan) SOCU 18 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [T] 6. CBS/Sony 20 AC 1361 und 20 AC 1877 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 7. Melodram CDM 18040 (CD, 1992) [T] 8. Istituto Discografico Italiano IDIS 334 (CD, 1999) [P2] [T] 9. Biddulph Recordings 80211-2 (CD, 2004) [P2] [T] 10. Archipel Records ARPCD 0310 (CD, 2005) [P2] [T]

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Konzert für Violine und Orchester</i> <i>D-dur, op. 61</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Orchester des Dänischen Rundfunks, Dirigent: Launy Grøndahl</p> <p>Kopenhagen 17.3.1949</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dänischer Rundfunk (Transcription Disc) (Fragment mit 5 erheblichen Lücken) [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 218 [BBA] [P] [P2] 3. JS Editions Karlsruhe 09274 (CD, 2009) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Trio D-dur, op. 70 Nr. 1 "Geistertrio"</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 15.12.1947 und 7.1.1948</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 39656/61, XLP 748] 72748/50D (Set MM 804) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia CX 1043 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 3. Columbia ML 4128 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 4. Columbia QCX 10035 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 5. Odyssey (Columbia) 32 16 0361 – XLP 748, 76008 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. CBS/Sony SONC 15118 B (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 7. CBS/Sony (Japan) SOCU 15 (33 U/m-LP, 1977) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 8. CBS/Sony (Korea) KJCL-5099 (33 U/m-LP) [P2] 9. CBS/Sony 20 AC 1885 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P] [P2] [T] 10. CBS Records – Masterworks MPK 46447 (CD) [BBA] [P2] 11. Sony Classical SRCR 9115 (CD) [BBA] [P2] 12. Sony SM3K 60836 (CD-Set) [P2] 13. Sony Frankreich 5165002 (CD) [P2]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Klaviertrio Es-dur, op. 70 Nr. 2</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 27.2.1944</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes G994/6, (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p>

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 11 f-moll, op. 95</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 19. und 20.9.1932</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 3866^{II}, 3867^{III}, 3870^{II}, 3871^{II}] DB 1799/1800 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. Victor 8252/3 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 71/2 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Electrola E 80 825 (Unvergänglich-Unvergessen, Folge 193) (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) (Toshiba Musical Ind.) GR 2118 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 6. Angel Records (Japan) GR 2232 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] 7. World Records (EMI)/EMI Retrospect Series SH 271 (SHB 27)(33 U/m-LP, 1974) [BBA] [P] [P2] 8. EMI Dacapo-Auslese 1 C 181-01 823 M (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 9. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 12. Shinseido SGR 8512 (CD) [BBA][P2] [T] 13. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2] [T] 14. Preiser Records Mono 90172 (2 CD) [BBA] [P2] [T] 15. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA] 16. Biddulph Recordings LAB 085 (CD) [P2] 17. Arkadia 78514 (CD) [P2] 18. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [P2] [T] 19. Dutton Lab. CDBP 9765 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 1) (CD, 2006) [P2] [T] 20. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T]
---	---	--

BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 10 G-dur, op. 96</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 14.12.1937	Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 4366, 1B1 [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 10 G-dur, op. 96</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 10.11.1940	RCA Victor Archives 33 U/m-Azetatplatten (Anfang des ersten Satzes fehlt) [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 10 G-dur, op. 96</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Edinburgh, Freemasons' Hall (Edinburgh Festival) (Konzertmitschnitt) 28.8.1949	Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 10 G-dur, op. 96</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 3.11.1950	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5284, 25B [P2] 2. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 3. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Violinsonate Nr. 10 G-dur, op. 96</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Dummerston, Vermont 13.10.1951	<ol style="list-style-type: none"> 1. CBS/Sony [Matr.-Nr. XLP 8786] 20 AC 1881 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 2. CBS/Sony(Japan) SOCU 19 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. BrüderBuschArchiv Tonband T 23 [BBA] 4. Music Research Corporation MRCD 1001 (Sonatas by Beethoven, Vol. 2) (CD, 2010) [P2] [T]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Klaviertrio B-dur, op. 97 „Erzherzog“</i>	Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 5.3.1944	Sammlung Charles Rhodes G1015/25 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]
BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Klaviertrio Nr. 11 G-dur, op. 121a Variationen über „Ich bin der Schneider Kakadu“</i>	Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 27.2.1944	Sammlung Charles Rhodes G994/6 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 12 Es-dur, op. 127</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor; Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 16./17./26.10 und 2.11.1936²⁴</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 4401^{IV}, 4402^{III}, 4403^I, 4404^I, 4405^{II}, 4406^{II}, 4407^{II}, 4410^{III}, 4411^{III}, 4412^{II}] DB 3044/8, DB 8230/4 (Set 271) (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. Victor 15092/6 (Set M 489), 15097/101 (Set AM 489), 16264/8 (Set DM 489) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1008/12 (JAS 653) und ND 435/9 (JAS 107) (5 78 U/m- Schellackpl.) [P2] 4. Verlag Schott's Söhne Mainz, hersgg. anlässlich des 200jährigen Geschäftsjubiläums, hergestellt durch Electrola Köln Nr. 12 PAL 60 084 (33 U/m-LP, 1970) [BBA] [P] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2235 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Angel Records (Japan) GR 70082 (33 U/m-LP) [I] 7. EMI Electrola Dacapo 1 C 147-01 668/70 M (3 33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] 8. World Records (EMI) SH 381/382 (SHB 38) (2 33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] [T] 9. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 12. Shinseido SGR 8513 (CD) [BBA] [P2] 13. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2] 14. Arkadia 78515 (CD) [P2] 15. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA] 16. Biddulph Recordings LAB 083 (CD) [BBA] [P2] 17. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [P2] [T] 18. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T]
--	--	---

²⁴ Membran 222111-444 datiert die Aufnahme auf November 1932.

		<p>19. Dutton Lab. CDBP 9786 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 3) (CD, 2008) [T]</p> <p>20. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [P2] [T]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett Nr. 13 B-dur, op. 130</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 13. und 16.6.1941²⁵</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 30695/704] 71220/4 D (Set M 474) und 71225/9 D (Set MM 474) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Columbia Kanada C15509/13 (Set D90) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. CBS/Sony SONC 15114 (33 U/m-LP, 1970) [BBA] [P] [P2] 4. CBS Classics, No. 61664 (The Legendary Busch Quartet recording) (33 U/m-LP, 1974, deutsche Ausgabe: 1976) [BBA] [P] [P2] [T] 5. CBS/Sony (Japan) SOCU 13 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] 6. CBS/Sony 20 AC 1884 (33 U/m-LP) [P] [P2] 7. Masterworks Portrait MPK 47687 (CD) [BBA] [P2] 8. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2] 9. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA] 10. Sony SRCR 9114 (CD) [P2] 11. Biddulph Recordings LAB 085 (CD) [P2] 12. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [P2] [T] 13. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T] 14. Dutton Lab. CDBP 9794 (Busch Quartet play Beethoven, Vol. 4) (CD, 2009) [T] 15. ALES CD (Korea) 5101 (CD) [P2]
<p><i>daraus: Kavatine</i></p>		<p>Gramophone Magazin Heft-CD GCD0203 (CD) [P2]</p>

²⁵ CBS Classics 61664 datiert die Aufnahme auf den 16.6.1936.

<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett Nr. 13 B-dur, op. 130</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Ludwigsburg (aufgen. vom Süddeutschen Rundfunk bei den Ludwigsburger Schlosskonzerten) 10.2.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Süddeutscher Rundfunk, Stuttgart, Tonband E 2759/60 [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 38 und T 182 [BBA] [P] [P2] 3. Western Sound Archive Tonband [P2] 4. Shinseido SGR 8519 (CD, o.J.) [BBA] [P2] [T] 5. Arbitr No. 112 (2 CD, 1998) [BBA] [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett Nr. 14 cis-moll, op. 131</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 2.3.1936</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 3120^I, 3121^I, 3122^I, 3123^I, 3124^I, 3125^I, 3126^I, 3127^I, 3128^{II}, 3129^I] DB 2810/4 und DB 8332/6 (Set 287) (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. Victor 14432/6 (Set M 369), 14437/41 (Set AM 369) und 16811/5 (Set DM 369) (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 925/9 (JAS 640) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Electrola E 80 968 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 5. Verlag Schott's Söhne Mainz F 60273, hersgg. anlässlich des 200jährigen Geschäftsjubiläums (33 U/m-LP, 1970) [P] [P2] [T] 6. Angel Records (Japan) GR 2144 (33 U/m-LP) und GR 2233 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P2] [T] 7. EMI Electrola Dacapo 1 C 147-01 668/70 M (3 33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] 8. World Records (EMI) SH 381/2 (SHB 38) (2 33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] [T] 9. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 12. Shinseido SGR 8511 (CD) [BBA] [P2] [T] 13. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2] 14. Preiser Records Mono 90172 (2 CD) [BBA] [P2]

		<p>15. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA]</p> <p>16. Arkadia 78515 (CD) [P2]</p> <p>17. Biddulph Recordings LAB 083 (CD) [BBA] [P2]</p> <p>18. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [P2] [T]</p> <p>19. Dutton Lab. CDBP 9773 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 2) (CD, 2007) [P2] [T]</p> <p>20. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p> <p>21. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [P2] [T]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 14 cis-moll, op. 131</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Frankfurt am Main, Hessischer Rundfunk (Mitschnitt einer Live-Sendung) 25.1.1951</p>	<p>Hessischer Rundfunk Tonband HR 3B92046 [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 15 a-moll, op. 132</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 7.10.1937</p>	<p>1. Gramophone(His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 5464¹, 5465¹, 5466¹, 5467¹, 5468¹ und 2EA 5471¹, 5472¹, 5473¹, 5474¹, 5475¹, 5476¹] DB/DBS 3375/80 und DB/DBS 8425/30 (Set 309) (6 78 U/m- Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p> <p>2. Victor 15102/7S (Set M 490), 15108/13S (Set AM 490) und 16258/63 (Set DM 490) (6 78 U/m- Schellackpl.) [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor JD 1407/12S (JAS 717) (6 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records(Japan) GR 2234 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>5. Angel Records (Japan) GR 70081 (33 U/m-LP) [I]</p> <p>6. World Records (EMI) SH 272 (SHB 27) (33 U/m-LP, 1974) [BBA] [P] [P2]</p> <p>7. EMI Electrola E 80 969 (Unvergänglich-Unvergessen, Folge 209) (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>8. EMI Retrospect Series SH 272 (SHB 27) (33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2]</p> <p>9. EMI Electrola Dacapo 1 C 147-01 668/70 M (3 33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2]</p>

		<ol style="list-style-type: none"> 10. EMI/Pathé Marconi 322 2C 051-01669 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 11. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T] 12. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 13. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 14. Shinseido SGR 8510 (CD) [BBA] [P2] [T] 15. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2] 16. Fono Enterprise (Strings) QT 99.402 (CD) [P2] 17. Arkadia 78513 (CD) [P2] 18. Preiser Records Mono 90172 (2 CD) [BBA] [P2] 19. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA] 20. Biddulph Recordings LAB 084 (CD, 1993) [BBA] [P2] [T] 21. I: Iron Needle IN 1413 (CD) [P2] [T] 22. Centurion Classics IECC5007 (CD) [P2] 23. D: Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [P2] [T] 24. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T] 25. Dutton Lab. CDBP 9794 (Busch Quartet play Beethoven, Vol. 4) (CD, 2009) [T] 26. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [P2] [T]
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Große Fuge B-dur, op. 133</i></p> <p>(arr. von Weingartner)</p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York 2.10.1941</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 31474^I, 31475^{II}, 31476^I, 31477^{II}] 11777/8 D (Set X 221) und 11779/80 (Set MX 221) (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Columbia Kanada C15635/6 (Set J 83) und C15819/20 (Set J 83 Autokoppl.) [P2] 3. CBS/Sony (Japan) SOCU 13 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] 4. CBS/Sony 20 AC 1884 (33 U/m-LP) [P] [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA] 6. Biddulph Recordings LAB 085 (CD) [P2]

		<p>7. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004) [T]</p> <p>8. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p> <p>9. ALES CD (Korea) 5101 (CD) [P2]</p>
<p>BEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 16 F-dur, op. 135</i></p>	<p>Busch-Quartett</p> <p>Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 13.11.1933</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 5436¹, 5437¹, 5438¹, 5439¹, 5440^{II}, 5441¹, 5442¹, 5443^{II}] DB 2113/6 und DB 7614/7 (Set 200) (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P2] [T]</p> <p>2. Victor 8850/3 (Set M 287), 8854/7 (Set AM 287) und 16955/8 (Set DM 287) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>3. Japan. Victor JD 476/9 (JAS 559), ND 237/40 (JAS 60) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records (Japan) GR 2235 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P2] [T]</p> <p>5. Angel Records (Japan) GR 70082 (33 U/m-LP) [I]</p> <p>6. EMI Electrola Dacapo 1 C 147-01 668/70 M (3 33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P2]</p> <p>7. World Records (EMI) SH 381/382 (SHB 38) (2 33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>8. His Master's Voice EX 290306-3 (5 33 U/m-LP) [P2] [T]</p> <p>9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>10. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T]</p> <p>11. Shinseido SGR 8513 (CD) [BBA] [P2]</p> <p>12. Fono Enterprise (Strings) QT 99.336/8 (3 CD) [BBA] [P2]</p> <p>13. Pavilion Records (Pearl) GEMS 0053 (3 CD) [BBA]</p> <p>14. Biddulph Recordings LAB 084 (CD 1993) [BBA] [P2] [T]</p> <p>15. Arkadia 78513 (CD) [P2]</p> <p>16. Iron Needle IN 1413 (CD) [P2] [T]</p> <p>17. Fono Enterprise (Strings) QT 99-402 (CD) [P2]</p> <p>18. Membran International GmbH (Quadromania) 222111-444 (4 CD, 2004)[P2] [T]</p>

		<p>19. Dutton Lab. CDBP 9765 (The Busch Quartett play Beethoven, Vol. 1) (CD, 2006) [P2] [T]</p> <p>20. EMI Classics 50999 5 09655 2 6 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p> <p>21. EMI Music Korea EKC 3D-0834 (3 CD, 2007) [T]</p>
<p>BEEETHOVEN, Ludwig van (1770-1827) <i>Streichquartett Nr. 16 F-dur, op. 135</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 8.3.1947</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5232, A-B1 [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sextett Nr. 1 für 2 Violinen, 2 Bratschen und 2 Celli B-dur, op. 18</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; A. Bertschmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello; A. Wenzinger, Cello</p> <p>Straßburg, Salle de l' Aubette (Straßburg Festival) 13.6.1949</p>	<p>1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2]</p> <p>2. Music & Arts Programs of America. CD-1083 (CD, 2001) [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Quartett für Klavier, Violine, Bratsche und Cello Nr. 1 g-moll, op. 25</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier Adolf Busch, Violine Hugo Gottesmann, Bratsche Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 25./26.5.1949</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 10520^I, 10521^I, 10522^{II}, 10523^I, 10524^{II}, 10525^{II}, 10526^{II}, 10527^{II}, 10528^{IV}, 10529^{III}] LX 1217/21, LX 8685/9 (Set 340), 72998/3002D (Set MM 909) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p> <p>2. Columbia ML 4296 (33 U/m-LP) [P] [P2]</p> <p>3. Columbia CX 1012 (33 U/m-LP) [P] [P2]</p> <p>4. Columbia (Italien) QCX 10053 (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>5. Columbia (Frankreich) FX 106 FCX PM 30379 [BBA] [P] [P2]</p> <p>6. Angel Records (Japan) GR 2163 und GR 2238 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>7. World Records (EMI) SH 611 (SHB 61) (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>8. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>9. EMI Electrola 1 C 147-01 555/6 M (2 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>10. EMI/Pathé Marconi 2908061 PM 322 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P2]</p> <p>11. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p>

		<p>12. Columbia Odyssey Y 3 34638 (3 33 U/m-LP) [P] [P2]</p> <p>13. Archipel Records (IMD Music Distribution) ARPCD 0331 (CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>14. EMI Classics (« Références ») CDH 5651902 (CD, 1994) [BBA] [P2] [T]</p> <p>15. Urania URN 22.335 (CD, 2007) [I]</p> <p>16. Andromeda ANDRCD 5127/CD 1 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Quartett für Klavier, Violine, Bratsche und Cello Nr. 1 g-moll, op. 25</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier Adolf Busch, Violine Hugo Gottesmann, Bratsche Hermann Busch, Cello</p> <p>Washinton D.C., Kongressbibliothek 17.11.1948</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5282, 8B [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Quartett für Klavier, Violine, Bratsche und Cello Nr. 1 g-moll, op. 25</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier Adolf Busch, Violine Hugo Gottesmann, Bratsche Hermann Busch, Cello</p> <p>Straßburg, Salle de l'Aubette 11.6.1949</p>	<p>1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2]</p> <p>2. USA: Educational Media/Recital Records RR 534 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Quartett für Klavier, Violine, Bratsche und Cello Nr. 2 A-dur, op. 26</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier Adolf Busch, Violine Karl Doktor, Bratsche Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 21.9.1932²⁶</p>	<p>1. Gramophone(His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2 B 3876^I, 3877^{II}, 3878^I, 3879^{III}, 3880^{III}, 3881^{IV}, 3882^{II}, 3883^{II}] DB 1849/52 und DB 7323/6 (Set 176) (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. Victor 14344/7 (Set M 346), 14348/51 (Set AM 346) und 16919/22 (Set DM 346) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor JD 764/7 (JAS 614) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records (Japan) GR 2239 (33 U/m-LP, 1973)[BBA] [P2] [T]</p> <p>5. World Records (EMI) SH 612 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>6. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>7. EMI Electrola 1 C 147-01 555/6 M (2 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>8. Pathé Marconi/EMI 2908061 PM 322 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P2]</p> <p>9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p>

²⁶ Fono Enterprise QT 99.378 datiert die Aufnahme auf den 21.11.1932.

		<p>10. EMI Classics ("Références") CDH 7 64702 2, D 134499 (CD, 1993) [BBA] [P2] [T]</p> <p>11. Fono Enterprise (Strings) QT 99 378 (CD, 1998) [P2] [T]</p> <p>12. Biddulph Recordings Lab 027 [BBA] [P2]</p> <p>13. Urania URN 22.335 (CD, 2007) [I]</p> <p>14. BMG Classical Music Club D 134499 (CD) [P2]</p> <p>15. Membran Music (Documents) 222369-354 (Rudolf-Serkin-Box) (4 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>16. Andromeda ANDRCD 5127/CD 1 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Klavierquintett f-moll, op. 34</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 13.10.1938²⁷</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 6735^l, 6736^{ll}, 6737^l, 6738^{ll}, 6739^{ll}, 6740^l, 6741^l, 6742^l, 6743^l, 6744^{ll}] DB 3694/8 und DB 8620/4(Set 325) (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p> <p>2. Victor 15646/50 (Set M 607), 15651/5 (Set AM 607), 16026/30 (Set DM 607) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor VD 8280/4 (5 78 u/m- Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records(Japan) GR 2241 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2]</p> <p>5. World Records (EMI) SH 613 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>6. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>7. EMI/Pathé Marconi – PM 322 2C 051-43013 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2]</p> <p>8. VOX/Turnabout THS 65061 (33 U/m-LP, 1976) [P] [P2]</p> <p>9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>10. EMI Classics ("Références") CDH 7 64702 2, D 134499 (CD, 1993) [BBA] [P2] [T]</p> <p>11. Shinseido SGR 8516 (CD) [BBA] [P2]</p> <p>12. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9275 (CD) [BBA] [P2] [T]</p>

²⁷ EMI World Records SH 613 und Pathé Marconi PM 322 2C 051 datieren die Aufnahme auf den 13.10. und 13.11.1938.

		<p>13. Urania URN 22.335 (CD, 2007) [P2]</p> <p>14. Membran Music (Documents) 222369-354 (Rudolf-Serkin-Box) (4 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>15. Andromeda ANDRCD 5127/CD 2 (3 CD, 2008) [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Klavierquintett f-moll, op. 34</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 8.3.1947</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5232, A-B1 [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Trio für Klavier, Violine und Horn Es-dur, op. 40</i></p>	<p>Aubrey Brain, Horn; Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 16.5.1933</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice) [Matr.-Nr. 2B 6708I-III, 6709^{I-III}, 6710^{I-II}, 6711^{I-II}, 6712^I, 6713^I, 6714^I, 6715^I (Die Matrizen dieser <ersten> Aufnahme des Trios Es-dur op. 40 am 18.5.1933 wurden nicht zur Veröffentlichung auf Schellackplatten verwendet. Probepressungen von einigen Matrizen befinden sich in einer Privatsammlung der Familie Busch. Alle Veröffentlichungen auf Schellackplatten entstammen der Aufnahme vom 13.11.1933, für die die gleichen Matrizen-Nummern erneut verwendet wurden. [P] [P2])</p> <p>2. Appian APR 5528 (CD, o.J.)²⁸ [P2] [T]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Trio für Klavier, Violine und Horn Es-dur, op. 40</i></p>	<p>Aubrey Brain, Horn; Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 13.11.1933</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 6708^V, 6709^{IV}, 6710^{IV}, 6711^{III}, 6712^{II}, 6713^{III}, 6714^{II}, 6715^{III}] DB 2105/8 und DB 7610/3 (Set 201) (4 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p> <p>2. Victor 7965/8 (Set M 199), 7969/72 (Set AM 199) und 17112/5 (Set DM 199) (4 78 U/m-Schellackpl.) [DV]²⁹ [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor JD 554/7 (JAS 572) und ND 930/3 (JAS 305) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. His Master's Voice (Angel)/Odeon COLH 41/PCOLH 41 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2]</p> <p>5. Angel Records (Japan) GR 2033 und GR 2242 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>6. World Records (EMI) SH 615 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T]</p>

²⁸ Appian APR 5528 verwendet die Einspielungen vom 16.5.1933 mit Ausnahme der Matr.-Nr. 6712^{II} die aus der Einspielung vom 13.11.1933 stammt .

²⁹ [DV] nennt: Victor 6965/8 (Set M 199) und 6969/2 (Set AM 199)

		<ol style="list-style-type: none"> 7. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2] 8. Seraphim I C-4-6044-2 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 9. Franklin Mint 91/2 (33 U/m-LP) [P2] 10. EMI/Pathé Marconi PM 322 2909671 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P2] 11. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 12. Testament SBT 1001 (CD, 1990) [BBA] [P2] [T] 13. EMI Classics ("Références") CDH 7 64495 2 (CD, 1992) [BBA] [DV] [P2] [T] 14. Promo Sound AG «Magic Talent» CD 48021 (CD, 1996) [BBA] [P2] 15. Iron Needle IN 1342/43 (2 CD, 1996) [BBA] [P2] 16. Fono Enterprise (Strings) QT 99.302 (CD, 1996) [P2] 17. Pavilion Records (Pearl) GEM 0007 (CD) [P2] 18. Opus Kura OPK 2071 (CD) [P2] 19. Andromeda ANDRCD 5127/CD 3 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Streichquartett c-moll, op. 51 Nr. 1</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 19. und 23.9.1932</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone(His Master's Voice)/Electrola [Matr. Nr. 2B 3858^I, 3859^I, 3860^{II}, 3861^I, 3862^{III}, 3863^{III}, 3864^I, 3865^I] DB 1807/10 und DB 7312/5 (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 8343/6 (Set M 227), 8347/50 (Set AM 227) und 17087/90 (Set DM 227) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 134/7 (JAS 508) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2231 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P2] [T] 5. World Records (EMI) SH 615 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T] 6. World Records (EMI) TC-SHB 61) (Tonband-Kassette) [P2] 7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 8. EMI Classics ("Références") CDH 7 64932 2 (CD, 1993) [P2] [T]

		<p>9. Shinseido SGR 8515 (CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>10. Biddulph Recordings LAB 165 (CD) [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Streichquartett c-moll, op. 51 Nr. 1</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Frankfurt am Main, Hessischer Rundfunk (Mitschnitt einer Live-Sendung) 25.1.1951</p>	<p>1. Hessischer Rundfunk Tonband HR 2411/532 [P2]</p> <p>2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 310 und T 334 [BBA] [P2]</p> <p>3. Serenade SEDR 2015 (CD) [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Streichquartett a-moll, op. 51 Nr. 2</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine Hugo Gottesmann, Bratsche Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 19.4.1947</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 9871/8] LX 1022/5, LX 8575/8 (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p> <p>2. Angel Records (Japan) GR 2237 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>3. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>4. Shinseido SGR 8515 (CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>5. Biddulph Recordings LAB 165 (CD) [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Streichquartett Nr. 3 B-dur, Op. 67</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Viola; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 17. und 21.5.1949</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 10511/9] LX 1262/5 und LXS 1266, LX 8705/8 und LX 8709S (Set 344) und 73073/7 (Set MM 953) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p> <p>2. Columbia ML 4330 (33 U/m-LP) [P] [P2]</p> <p>3. CBS/Sony (Japan) SOCU 14 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2]</p> <p>4. CBS/Sony 20 AC 1883 (33 U/m-LP) [P] [P2]</p> <p>5. World Records (EMI) SH 616 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>6. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>7. EMI Records Ltd CDH 5651902 (CD, 1994) [BBA] [P2] [T]</p> <p>8. Shinseido SGR 8516 (CD) [BBA] [P2]</p>

<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Violinkonzert D-dur, op. 77</i> <i>daraus: Allegro giocoso, ma non troppo vivace</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Concert Hall Orchestra New York, Dirigent: Frank Black</p> <p>New York, NBC Studios 1943³⁰</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. NBC Studios [Matr.-Nr. H 33-17] [P2] 2. War Department Armed Forces Radio Service (33 U/m-Azetatplatte, Kopie in Privatsammlung) [P2] 3. BrüderBuschArchiv Tonbänder 266 und T 270 [BBA] [P] 4. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Violinkonzert D-dur, op. 77</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; New York Philharmonic Symphony Orchestra Dirigent: William Steinberg</p> <p>New York, Carnegie Hall (Konzertmitschnitt) 18.7.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. NBC Rundfunk Azetatplatte [P2] 2. Music & Arts Programs of America, Inc. CD-1107 (CD, 2002) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Violinkonzert D-dur, op. 77</i> Kadenzen: Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine Orchester der Stadt Basel, Dirigent: Hans Münch</p> <p>Basel, Stadtkasino 18.12.1951 (letztes öffentliches Auftreten von Adolf Busch)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Azetatplatten) [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 250 [BBA] [P2] 3. King Record Co. Ltd. KICC 2187 [BBA] [P2] 4. Music & Arts Programs of America CD 861 (CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 5. Arbiter No. 117 (CD, 1999) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate Nr. 1 für Violine und Klavier G-dur, op. 78</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, 'C' Studio, Queen's Small Hall 4. und 7.5.1931</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 817^{III}, 818^V, 819^{III}, 820^{III}, 821^{III}, 822^{III}] DB 1527/9 und DB 7154/6 (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Victor 7487/9 (Set M 121) und 7490/2 (Set AM 121) (3 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor VD 8245/7 (Set JAS 1072) und ND 852/4 (Set JAS 278) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. EMI Records HQM 1219 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 5. Angel Records (Japan) GR 2210 (33 U/m-LP) und GR 2245 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. World Records (EMI) SH 617 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T] 7. Toshiba/EMI TOJE 7617 (33 U/m-LP) [P2]

³⁰ [BBA] datiert die Aufnahme auf das Jahr 1944 und sieht darin einen Konzertmitschnitt aus der Town Hall New York.

		<ol style="list-style-type: none"> 8. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2] 9. Melodiya M 10-43005-06 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [T] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics ("Références") CDH 7 64495 2 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 12. Appian APR 5542 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 2) (CD, 1995) [P2] [T] 13. Promo Sound Ltd. "Magic Talent" CD 48022 (CD, 1996) und 48026 (CD) [BBA] [P2] [T] 14. The Piano Library PL-237 (CD) [P2] 15. Fono Enterprise (Strings) QT 99 359 (CD, 1998) [P2] [T] 16. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [T] 17. Magic Master MM 37038 (CD) [P2] 18. Novoson Selector GV-17036 (CD) [P2] 19. Gramofono 2000 AB 78820/21 (CD, 1998) [BBA] 20. Archipel Records (IMD Music Distribution) ARPCD 0331 (CD, 2005) [P2] [T] 21. Andromeda ANDRCD 5127/CD 3 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier G-dur, op. 78</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier London, BBC-Studio (Mitschnitt einer Live-Sendung) 13.10.1936</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. BBC Transkriptions-Platten in Privatsammlung (Azetatplatten) (78 U/m-Platten) [P2] 2. Appian APR 5528 (CD, o.J.) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier G-dur, op. 78</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek 2.3.1939</p>	<p>78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P]³¹</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier G-dur, op. 78</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 7.10.1944</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5173, 1B2-2A [P2]</p>

³¹ [P2] weist die Aufnahme nicht mehr aus.

<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier G-dur, op. 78</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 14.12.1945</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5181, 5B2-6 A[P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Trio Nr. 2 für Klavier, Violine und Cello C-dur, op. 87</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier; E. Feuermann, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 21.1.1940</p>	<p>RCA Victor Archives (33 U/m-Azetatplatten) (unvollständig, 20 Sekunden Unterbrechung im ersten Satz wegen Radiosignal) [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Trio Nr. 2 für Klavier, Violine und Cello C-dur, op. 87</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>Dummerston, Vermont 10.10.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Odyssey (Columbia) [Matr.-Nr. XLP 8780/1] 32 16 0361-2 76008(XLP 748) (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 2. CBS/Sony SONC 15108 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. CBS/Sony(Japan) SOCU 16 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. CBS/Sony 20 AC 1885 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. CBS Records – Masterworks MPK 46447 (CD) [BBA] [P2] 6. Sony Classical SRCR 9115 (CD) [BBA] [P2] 7. Sony SM3K 60836 (CD) [P2] 8. Sony Frankreich 5165002 (CD) [P2]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 A-dur, op. 100</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 20.9.1932</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 3872¹, 3873¹, 3874¹, 3875¹¹] DB 1805/6 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Victor 8359/60 (2 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 151/2 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. His Master's Voice/Odeon COLH 41/PCOLH 41 [BBA] [DV] [P] [P2] 5. Angel Records (Japan) GR 2033 und GR 2242 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. World Records (EMI) SH 617 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] 7. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]

		<ol style="list-style-type: none"> 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. EMI Classics ("Références") CDH 7 64495 2 (CD, 1992) [BBA] [DV] [P2] [T] 10. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9942 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 11. Appian APR 5542 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 2) (CD, 1995) [P2] [T] 12. Promo Sound Ltd. "Magic Talent" CD 48026 (CD) [BBA] [P2] 13. Fono Enterprise (Strings) QT 99 310 (CD, 1996) [P2] [T] 14. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [P2] [T] 15. Novoson Selector GV-17036 (CD) [P2] 16. Urania URN 22 335 (CD, 2007) [P2] 17. Andromeda ANDRCD 5127/CD 2 (3 CD, 2008) [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 A-dur, op. 100</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 6.3.1939</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5103, 2B1 [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 A-dur, op. 100</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 14.12.1945</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5181, 5B2-6 A [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Konzert für Violine und Cello a-moll, op. 102</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello; Orchester des Französischen Rundfunks Dirigent: Paul Kletzki</p> <p>Straßburg, Palais des Fêtes (Straßburg-Festival) 21.6.1949</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 2. Educational Media Assoc./Recital Records RR 534 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. Music & Arts Programs of America CD-1083 (CD, 2001) [P2] [T] 4. Archipel Records ARPCD 0310 (CD, 2005) [P2] [T] 5. Melodram (I Grandi Concerti) 18040 (CD) [P2]

<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate Nr. 3 d-moll, op. 108</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 9.3.1939</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5103, 2B2 2. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 3. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate Nr. 3 d-moll, op. 108</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 14.12.1945</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5181, 5B2-6 A [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate Nr. 3 d-moll, op. 108</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Edinburgh, Freemasons' Hall (Edinburgh Festival) (Konzertmitschnitt) 28.8.1949³²</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 2. Recital Records RR 485 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. King Record Co. Ltd. KICC 2188 [BBA] [P2] 4. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 5. Music & Arts Programs of America CD 1422 (4 CD, 2010) [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Sonate Nr. 3 d-moll, op. 108</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 3.11.1950</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5284, 25B [P2]</p>
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Klarinettenquintett h-moll, op. 115</i></p>	<p>Reginald Kell, Klarinette; Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 10.10.1937</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone(His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 5488¹, 5489¹, 5490¹, 5491¹, 5492¹, 5493¹, 5494¹, 5495¹] DB 3383/6 und DB 8471/4 (Set 311) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] [T] 2. Victor 15130/3 (Set M 491), 15134/7 (Set AM 491), 16524/7 (Set DM 491) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1534/7 (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2240 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 5. World Records (EMI) SH 614 (SHB 61) (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T] 6. World Records (EMI) TC-SHB 61 (Tonband-Kassette) [P2]

³² [DV] datiert die Aufnahme auf den 2.11.1950.

		<ol style="list-style-type: none"> 7. Pathé Marconi/EMI 290967-1 – PM 322 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P2] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. Testament SBT 1001 (CD, 1990) [BBA] [P2] [T] 10. EMI Classics (“Références”) CDH 7 64932 2 (CD, 1993) [P2] [T] 11. Shinseido SGR 8517 (CD) [BBA] [P2] 12. Pavilion Records (Pearl) GEM 0007 (CD) [P2]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Klarinettenquintett h-moll, op. 115</i></p>	<p>Reginald Kell, Klarinette; Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 19.12.1948³³</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. 33 U/m-Azetatplatten (Transcription disc) [P2] 2. Educational Media/Recital Records RR 485 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [P2] [T] 3. Music & Arts Programs of America CD 1107 (CD, 2002) [BBA] [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Ungarischer Tanz Nr. 2 d-moll</i> bearbeitet von Joseph Joachim</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios Juni 1921³⁴</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 255 at] Katalog-Nr. 2-47921 Bestell-Nr. 62355 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] [T] 2. Nordisk Polyphon 2-47921 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P2] 3. Privatpressung Japan VIP 5 (33 U/m-LP) [P2] 4. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [DV] [P] [P2] [T] 5. Pavilion Records (Pearl) GEM 10 (33 U/m-LP) [P] [P2] 6. Pavilion Records (Pearl) GEM 117 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 7. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [P2] [T] 8. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Ungarischer Tanz Nr. 5 g-moll</i> bearbeitet von Joseph Joachim</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 771 av] Katalog-Nr. B-27516, Bestell-Nrn. 68068 (einseitig) und 65982 (doppelseitig); Katalog-Nr. B-27547 Bestell-Nrn. 66308 und 69705, (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]

³³ Recital Records RR 485 datiert die Aufnahme auf das Jahr 1950.

³⁴ Die Tätigkeitsübersicht Adolf Busch im [BBA] datiert die Aufnahme auf den 1./2.6.1921. [P] hatte noch das Jahr 1919 genannt.

		<ol style="list-style-type: none"> 2. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [DV] [P] [P2] [T] 3. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [P2] [T] 4. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 5. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Ungarischer Tanz Nr. 18 D-dur</i> bearbeitet von Joseph Joachim</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Artur Balsam, Klavier</p> <p>New York, Columbia Studios 21.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32840] (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [DV] [P] [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Ungarischer Tanz Nr. 20 e-moll</i> bearbeitet von Joseph Joachim</p>	<p>Adolf Busch, Violine Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios Juni 1921³⁵</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 256 at] Katalog-Nr.2-47922 Bestell-Nr. 62355 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] [T] 2. Nordisk Polyphon 2-47922 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. Privatpressung Japan VIP 5 (33 U/m-LP) [P2] 4. Pavilion Records (Pearl) GEM 10 (33 U/m-LP) [P] [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEM 117 (33 U/m-LP) [DV] [P2] 6. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [P2] [T] 7. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
<p>BRAHMS, Johannes (1833-1897) <i>Ungarischer Tanz Nr. 20 e-moll</i> bearbeitet von Joseph Joachim</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Artur Balsam, Klavier</p> <p>New York, Columbia Studios 21.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32840] (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [P] [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]
<p>BUSCH, Adolf (1891-1952) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 a-moll, op.56</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine, Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 10.12.1946 (Uraufführung)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5232, 6B2 [P2] 2. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 3. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 151, T 192, T 220 und T 225 [BBA] [P] [P2]

³⁵ [P] hatte die Aufnahme noch auf das Jahr 1919 datiert.

		<ol style="list-style-type: none"> 4. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 5. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 6. JS-Editions CD 05484 (CD, 2005) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [BBA] [T] 7. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T] 8. Toccata Press TOCC 0116 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
<p>BUSCH, Adolf (1891-1952)</p> <p><i>Spirituals für Kammerorchester, op. 58 d</i></p> <p><i>“Poor Mourners Got a Home at Last“ (Nr. 1)</i></p> <p><i>“Mary and Martha Jes’ Gone ‘Long” (Nr. 2)</i></p> <p><i>“Gīt on Board, Little Children”(Nr. 3)</i></p> <p><i>“We Am Climbin’ Jacob’s Ladder” (Nr. 4)</i></p> <p><i>“Death’s G’wineter Lay His Cold Icy Hands on Me”(Nr. 5)</i></p> <p><i>“Crucifixion” (Nr. 6)</i></p> <p><i>“Little David Play on Yo’ Harp” (Nr. 7)</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkranz Hall 30.4.1945 (Nrn. 1, 2, 3 und 4) und 3.5.1945 (Nrn. 5, 6 und 7)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia <ol style="list-style-type: none"> Nr. 1: [Matr.-Nr. CO 34656] 15548D (in Set M 764), 17551D (in Set MM 764) (Nr. 1) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 2: [Matr.-Nr. CO 34657] 17548D (in Set M 764), 17552D (in Set MM 764) (Nr. 2) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 3: [Matr.-Nr. CO 34657] 17548D (in Set M 764), 17552D (in Set MM 764) (Nr. 3) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 4: [Matr.-Nr. XCO 34658, wiederholt auf CO 34556] 17549D (in Set M 764), 17553D (in Set MM 764) (Nr. 4) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 5: [Matr.-Nr. XCO 34659] 17549D (in Set M 764) 17553 (in Set MM 764) (Nr. 5) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 6: [Matr.-Nr. CO 34660/1] 17550D (in Set M 764) 17551/2 (in Set MM 764) (Nr. 6) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] Nr. 7: [Matr.-Nr. CO 34561] 17550D (in Set M 764), 17551D (in Set MM 764) (Nr. 7) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. JS-Editions CD 05484 (CD, 2005) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [BBA] [T] 3. Toccata Press TOCC 0116 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]

<p>BUSONI, Ferruccio (1866-1924) <i>Violinkonzert D-dur, op. 35a</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Concertgebouw Orchester Amsterdam, Dirigent: Bruno Walter</p> <p>Amsterdam, Concertgebouw (Konzertmitschnitt) 12.3.1936</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Niederländischer Rundfunk Transkriptions-Platten (78 U/m- Platten) [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 112 [BBA] [P2] 3. Rococo Records RR 2023 (33 U/m- LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. Bruno Walter Society BWS 1005 A (33 U/m LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. I Grandi Interpreti IGI 335 (33 U/m- LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. King Record Co. Ltd. KICC 2187 (CD) [BBA] [P2] 7. Music & Arts Programs of America CD 861 (CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 8. Istituto Discografico Italiano IDIS 334 (CD, 1999) [P2] [T] 9. Radio Netherlands Music Nr. 97017 (CD, 2002) [BBA] [P2]
<p>CORELLI, Arcangelo (1653-1713) <i>Sonate F-dur, op. 5 Nr. 10</i> <i>daraus: Adagio/Präludium</i> arr. von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios Juni 1921³⁶</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 233av] Katalog-Nr. B 27501 Best.-Nr. 65601 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Pihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9125 (CD) [BBA] [P2] 4. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9439-9441 (The Recorded Violin – The History of the Violin on Record II) (3 CD) [BBA] 5. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 6. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>CORELLI, Arcangelo (1653-1713) <i>Sonate F-dur, op. 5 Nr. 10</i> <i>daraus: Adagio</i> arr. von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkranz Hall 27.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32877] 11913-D (Set M 530) und 11914 (Set MM 530) [DV] [P] [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T]
<p>DITTERSDORF/„Kreisler im Stil von Dittersdorf“ siehe KREISLER</p>		

³⁶ Die Tätigkeitsübersicht Adolf Busch im [BBA] datiert die Aufnahme auf den 1./2.6.1921. [P] hatte das Aufnahmejahr 1919 genannt.

<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Nocturne, op. 40, B 47</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) New York, Liederkranz Hall 3.5.1945</p>	<p>Columbia [Matr.-Nr. XCO 34638/9] 17513 D (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2]</p>
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Slawischer Tanz As-dur, op. 46 Nr. 3, B 78</i> transpon. nach A-dur, arr. von Press</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios Juni 1921³⁷</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 235 av] Katalog-Nr. B-27510Best.-Nr. 68062 (einseitig) und 65979 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Nordisk Polyphon 27510 [BBA] [P2] 3. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2] 4. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Slawischer Tanz g-moll, op. 46 Nr. 8, B 78</i> arr. von Press</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 766 av] Katalog-Nr. B 27511 Bestell-Nrn. 68063 (einseitig) und 65980 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T] 4. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Streichquartett Es-dur Nr. 10, op. 51, B 92 („Slawisches Quartett“)</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello New York, Liederkranz Hall 3.6.1941</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 30633/40] 71288/91D (Set M 480), 71292/5D(Set MM 480)4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. Columbia Kanada C15546/9 (Set D 96) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. CBS/Sony (Japan) SOCU 14 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P2] 4. Fono Enterprise (Strings) QT 99 378 (CD, 1998) [P2] [T] 5. Biddulph Recordings LAB 103 (CD, 1996) [BBA] [P2]

³⁷ Die BBA-Tätigkeitsliste Adolf Busch datiert die Aufnahme auf den 1./2.6.1921.

<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Konzert für Violine und Orchester a-moll, op. 53, B 96</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; National Orchestral Association, Dirigent: Leon Barzin</p> <p>New York, Carnegie Hall (Konzertmitschnitt) 10.12.1944</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. National Orchestral Association (NOA)-Archiv, Azetatplatten [P2] 2. Arbitr No. 117 (CD, 1999) [P2] [T]
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Trio f- moll, op. 65, B 130 (Ausschnitte)</i> * <i>Allegro ma non troppo</i> * <i>Allegretto grazioso</i> * <i>Poco adagio</i></p>	<p>Busch-Trio</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 15.12.1946</p>	<p>Sammlung Charles Rhodes12G 1355/62 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p>
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Larghetto³⁸ aus den „Romantischen Stücken“, op. 75 Nr. 4, B 150</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 851 at] Katalog-Nr. B 7507 Best.-Nrn. 67535 (einseitig) und 62469 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Nordisk Polyphon Katalog-Nr. B 7507 Best.-Nr. 67535 (78 U/m-Schellackpl.) [I] 3. American Vocalion A 60057 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Streichquartett Nr. 12 F-dur, op. 96, B 180 („Amerikanisches Quartett“)</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Frick Museum 17.10.1943</p>	<p>Aufnahme lt. [P], möglicherweise auf Schallplatte veröffentlicht [P]³⁹</p>
<p>DVOŘÁK, Antonin (1841-1904) <i>Humoreske Ges-dur, op. 101 Nr. 7, B 187</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 768 av] Katalog-Nr. B 27513 Best.-Nrn. 68065 (einseitig) und 65979 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2]
<p>GABRIELI, Giovanni (1557-1612) <i>Canzon' a dieci</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>Christine Johnson, Gesang; Lukas Foss, Klavier (continuo)</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 26.3.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Platten) [P2] 2. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T]

³⁸ Die Labels der Schallplatten Deutsche Grammophon bezeichnen das Werk als „Adagio“ [P2].

³⁹ [P2] verzeichnet keinen Mitschnitt des Konzerts mehr.

<p>GEMINIANI, Francesco (1687-1762) <i>Siciliano aus der Sonate für Violine und Klavier c-moll</i> bearbeitet von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier London, Abbey Road Studios, Studio C 5.5.1931</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 829¹] DB 1524 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Perennial Records Per. 2006 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. Angel Records (Japan) GR 2247 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. Privatpressung "The Famous Violinists' Great Performances" ZRC 1004 [BBA] [P2] 5. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [DV] [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 7. Angel CDCB 54374 (CD) [P2] 8. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T]
<p>GEMINIANI, Francesco (1687-1762) <i>Siciliano aus der Sonate für Violine und Klavier c-moll</i> bearbeitet von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Artur Balsam, Klavier New York, Columbia Studios 20.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32860¹] 72005-D (Set M 685) und 72021-D (Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Rococo Records RR 2023 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. VIP Record CD-Set CL-1004 (CD) [P2] 5. Sanctuary Classics/Living Era AJC 8562 ("20 Great Violinists") (CD, 2006) [T] 6. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
<p>GOSSEC, François-Joseph (1734-1829) <i>Gavotte aus der Oper "Rosine",</i> arr. von Burmester</p>	<p>Adolf Busch, Violine Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 852 at] Katalog-Nr. B-7508 Bestell-Nrn. 67536 (einseitig), 62470 (doppelseitig) und 20074 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. American Vocalion B 60057 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. Japan. Polydor 30002 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]

		<ol style="list-style-type: none"> 5. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 6. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Sonate A-dur, op. 1 Nr. 3</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Artur Balsam, Klavier</p> <p>New York, Columbia Studios 20.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32858/9] (nicht auf 78 U/m-Schellackpl. veröffentlicht) [DV] [P] [P2] 2. CBS/Sony 20 AC 1879 (33 U/m-LP, 1984) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP, 1984) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 1 G-dur HWV 319</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 22.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35669/71] 71981/2D (in Set M 685), 72006/8D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4210 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 A (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 2 F-dur HWV 320</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 20.2.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35854/7] 71982/4D (in Set M 685), 72009/12D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4210 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 A (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 3 e-moll HWV 321</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 30.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35720/2] 71984/5D (in Set M 685), 72010/2 (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4211 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T]

		<ol style="list-style-type: none"> 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 A (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 4 a-moll HWV 322</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 4. und 6.2.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35746/9] 71986/7D (in Set M 685), 72006/9D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4211 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 C (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 5 D-dur HWV 323</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 28.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35706/9] 71988/9D (in Set M 685), 72017/20D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4212 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 B (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6 Nr. 6 g-moll HWV 324</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 23.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35672/5] 71990/1D (in Set M 685), 72017/20D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4212/3 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T]

		6. VIP Records CL-1004 B (CD) [P2]
HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759) <i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 7 B-dur HWV 325</i>	Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo New York, Liederkranz Hall 29.1.1946	1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35175/8] 71992/3D (in Set M 685), 72017/20D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4213 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 B (CD) [P2]
HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759) <i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 8 c-moll HWV 326</i>	Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo New York, Liederkranz Hall 23.1.1946	1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35676/9] 71994/5D (in Set M 685), 72013/6D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4213 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 B (CD) [P2]
HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759) <i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 9 F-dur HWV 327</i>	Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo New York, Liederkranz Hall 4. und 6.2.1946	1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35742/5 und 35755] 71996/8D (in Set M 685), 72021/5D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4212/3 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 C (CD) [P2]

<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 10 d-moll HWV 328</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 30.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35723/6] 71998/2000D (in Set M 685), 72026/9D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4210 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 C (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 11 A-dur HWV 329</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 6.2.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35750/4] 72000/2D (in Set M 685), 72027/30D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4211 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 C (CD) [P2]
<p>HÄNDEL, Georg Friedrich (1685-1759)</p> <p><i>Zwölf Concerti grossi, op. 6</i> <i>Nr. 12 b-moll HWV 330</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>Adolf Busch, Violine; Ernest Drucker, Violine; Hermann Busch, Cello; Mieczyslaw Horszowski, Cembalo</p> <p>New York, Liederkranz Hall 28. und 29.1.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 35710/4] 72003/5D (in Set M 685), 72022/6D (in Set MM 685) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 2. Columbia ML 4206/9 (Set 58), ML 4210 (in Set SL 158) (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 3. CBS/Sony SONC 15104/6 (3 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P2] 4. LYS 143/5 (CD) [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. VIP Records CL-1004 C (CD) [P2]

<p>HAYDN, Joseph (1732-1809) <i>Quartett d-moll Nr. 83, op. 103</i> ("unvollendet") <i>daraus: Menuett</i> <i>Hob. III:83</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello New York, Liederkrantz Hall 25.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32874] 71479D (Set M 543), 71480D (Set MM 543) (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. CBS/Sony (Japan) SOCU 12 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] [T] 3. Columbia/CBS Records 61888 (33 U/m-LP, 19080) [P] [P2] [T]
<p>HOFSTETTER, Roman (1742-1815) („Hofstetter im Stil von Haydn“) <i>Streichquartett „Haydn“ F-dur, op. 3</i> <i>Nr. 5 „Serenade“⁴⁰</i></p>	<p>Busch-Quartett Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Paul Grümmer, Cello Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 772/5 av] Katalog-Nrn. B 29000/3 Best.-Nr. 72791/4 (einseitig) (4 78 U/m- Schellackpl.) und 72791 und 72793 (doppelseitig) (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2] 3. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
<p>KREISLER, Fritz (1875-1962) („Kreisler im Stil von Dittersdorf“) <i>Scherzo „Dittersdorf“⁴¹</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios, 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 853 at] Katalog-Nr. B-7509 Bestell-Nrn. 67537 (einseitig), 62470 (doppelseitig) und 20074 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P2] 2. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T] 3. Pavilion Records (Pearl) GEMM 9125 (CD) [BBA] 4. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>KREISLER, Fritz (1875-1962)/ („Kreisler im Stil von Pugnani“) <i>Präludium und Allegro für Violine</i> <i>und Klavier „Pugnani“⁴²</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 770 av] Katalog-Nr. B 27514 Best.-Nr. 68067 (einseitig) und 65981 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Nordisk Polyphon 27921 [BBA] [P2] 3. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9439-9441 (The Recorded Violin – The History of the Violin on Record II) [BBA]

⁴⁰ Die Labels der Schallplatten Deutsche Grammophon nennen HAYDN, dem das Werk in der Notenausgabe seinerzeit zugeschrieben wurde, als Komponisten [P2].

⁴¹ Die Labels der Schallplatten Deutsche Grammophon nennen DITTERSDORF, dem das Werk in der Schott-Notenausgabe zugeschrieben wurde, als Komponisten [P2].

⁴² Die Labels der Schallplatten Deutsche Grammophon nennen PUGNANI, dem das Werk in der Schott-Notenausgabe zugeschrieben wurde, als Komponisten [P2].

		4. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]
KREISLER, Fritz (1875-1962)/ (“Kreisler im Stil von Tartini”) <i>Variationen über ein Thema von Corelli</i> ⁴³	Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922	1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 767 av] Katalog-Nr. B 27512 Bestell-Nrn. 68064 (einseitig) und 65980 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [P] [P2] [T] 3. Deutsche Grammophon Japan POCG 90085 (CD) [P2] 4. JS Editions Karlsruhe 1012 (CD, 2010) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
MENDELSSOHN-BARTHOLDY, Felix (1809-1847) <i>Streichquartett, op. 81 Nr. 3</i> <i>daraus: Capriccio</i>	Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 17.5.1949	1. Columbia [Matr.-Nr. CAX 10509 ^{IA} , 10510 ^{IA}] LX 1311 (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Angel Records GR 2237 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 3. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 4. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T]
MENDELSSOHN-BARTHOLDY, Felix (1809-1847) <i>Streichquartett, op. 81 Nr. 3</i> <i>daraus: Capriccio</i>	Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello Straßburg, Salle de l’Aubette (Straßburg-Festival) 11.6.1949	1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 2. Music & Arts Programs of America CD-1083 (CD, 2001) [P2] [T]
MENDELSSOHN-BARTHOLDY, Felix (1809-1847) <i>Streichquartett, op. 81 Nr. 3</i> <i>daraus: Capriccio</i>	Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello München, Bayerischer Rundfunk (Mitschnitt einer Live-Sendung) 15.2.1951	1. Bayerischer Rundfunk Tonband BR 24770 [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 65 [BBA] 3. Brüder-Busch-Gesellschaft F 666.279 M 1978 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 4. Shinseido SGR 8520 (CD) [BBA] [P2] [T]

⁴³ Die Labels der Schallplatten Deutsche Grammophon nennen TARTINI, dem das Werk in der Schott-Notenausgabe zugeschrieben wurde, als Komponisten [P2].

<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Violinkonzert Nr. 5 A-dur, KV 219</i> <i>(„Türkisches“)</i></p> <p><i>Kadenzen: Joseph Joachim</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkranz Hall 30.4.1945</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 34649/55] 71749/52 D (Set M 609), 71753/6 D (Set MM 609) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. CBS Sony SONC 15 119 B (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 3. CBS/Sony (Japan) SOCU 20 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 4. Rococo Records RR 2099 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [DV] [P] [P2] 5. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9278 (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 6. Music Research Corporation MRCD 0909 (Adolf Busch plays Mozart) (CD, 2009) [P2] [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Serenade D-dur, KV 239</i> <i>(„Serenata notturna“)</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Carlo Morini, Kontrabass; Clarence O'Neil, Pauke;</p> <p>London, Kingsway Hall 11.10.1938</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. OEA 1186¹, 1187¹, 1188¹, 1189¹] DB 1673/4 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 2. Japan. Victor HL 71/2 (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 3. CBS/Sony SOCU 201 (33 U/m-LP) [DV] [T] 4. CBS/Sony SONC 15119 (33 U/m-LP) [DV] 5. Angel Records (Japan) GR 2252 (33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] [T] 6. VOX/Turnabout THS 65058/TV 34827 (33 U/m-LP, 1976) [P] [P2] [T] 7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 8. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9278 (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 9. Biddulph Recordings BID 83066-2 (2 CD, 2000) [P2] [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier D-dur, KV 306</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 9.3.1939</p>	<p>78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P]⁴⁴</p>

⁴⁴ [P2] weist die Aufnahme nicht mehr aus.

<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Symphonie Nr. 34 C-dur, KV 338</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Town Hall 14.4.1944</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Office of War Information (Overseas Branch) Disc 13-4999/5003 [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 65 [BBA] [P2] 3. JS Editions Karlsruhe 09274 (CD, 2009) (Digital-Remastering von Tonträgern des BrüderBuschArchivs im Max-Reger-Institut, nicht im Handel) [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier F-dur, KV 377</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine Rudolf Serkin Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 9.10.1937</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 5484¹, 5485¹, 5486¹, 5487¹] DB 3373/4 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Victor 15175/6 (2 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor VD 8903/4 und ND 222/3 (JAS 57) (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2247 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 6. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [DV] [P2] [T] 7. Angel CDCB 54374 (CD) [P2] 8. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 9. Music Research Corporation MRCD 0909 (Adolf Busch plays Mozart) (CD, 2009) [P2] [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier G-dur, KV 379</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 3.11.1950</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 2. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5284, 25B [P2] 3. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier Es-dur, KV 380</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 23.11.1941 (Radiosendung am 12.8.1951)</p>	<p>33 U/m-Azetatplatte, Verbleib unbekannt [P2]</p>

<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier Es-dur, KV 380</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 19.1.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5099, 3B2-4B1 [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonband T 192 [BBA] 3. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 4. King Record Co. Ltd. KICC 2188 [BBA] 5. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 6. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Sonate für Violine und Klavier Es-dur, KV 380</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 20.1.1942</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5099, 3A1-3B [P2]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 16 Es-dur, KV 428</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 15. und 25.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32813/20] 71427/30 D (Set M 529), 71431/4 D (Set MM 529) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. CBS/Sony SONC 15119 A (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 3. CBS Sony (Japan) SOCU 20 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 4. CBS/Sony 20 AC 1886 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P] [P2] 5. Biddulph Recordings LAB 103 (CD, 1996) [BBA] [P2] 6. Music Research Corporation MRCD 0909 (Adolf Busch plays Mozart) (CD, 2009) [P2] [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791)</p> <p><i>Klavierkonzert Nr. 14 Es-dur, KV 449</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Busch-Quartett</p> <p>London, Kingsway Hall 11.10.1938</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 1190^{II}, 1191^I, 1192^I, 1193^I, 1194^{II}, 1195^I] DB 3690/2 und DB 8611/3 (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Victor 15912/4 (Set M 657), 15915/7 (Set AM 657), 15918/20 (Set DM 657) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor VD 8133/5 (JAS 1039) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2252 (33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P] [P2] 5. VOX/Turnabout THS 65058/TV 34827 (33 U/m-LP, 1976) [P] [P2] [T]

		<ol style="list-style-type: none"> 6. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [P2] [T] 7. Angel CDCB 54374 (CD) [P2] 8. The Piano Library PL 193 (CD) [BBA] [P2] 9. Pavilion Records(Pearl) GEMM CD 9278 (CD, 1997) [BBA] [P2] [T] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA][P2] [T] 11. Philips 456 964-2 (CD) [P2] 12. Biddulph Recordings BID 83066-2 (2 CD, 2000) [P2] [T] 13. Andante CD-A-1123 (CD) [P2]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Violinsonate Es-dur, KV 481</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 7.10.1944</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LOW 5173, 1B2-2A [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 192 und T 368 [BBA] 3. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 4. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 5. King Record/Seven Seas CD 2188 (CD) [P2] 6. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Serenade G-dur, KV 525</i> <i>(“Eine kleine Nachtmusik”)</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>New York, Liederkranz Hall 3.5.1945</p>	<p>Columbia [Matr.-Nr. XCO 34640/3] (unveröffentlicht) [P] [P2]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Adagio und Fuge c-moll, KV 546</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players)</p> <p>10.10.1937</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master’s Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 5394^{IIA}, 5395^{IA}] DB 3391 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 12324 (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] [T] 3. Japan. Victor RL 81 (78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2252 (33 U/m-LP, 1976) [BBA] [P2] 5. VOX/Turnabout THS 65058/ TV 34827 (33 U/m-LP, 1976) [P] [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]

		<p>7. Pavilion Records (Pearl) GEMM CD 9278 (CD, 1997) [BBA] [P2] [T]</p> <p>8. Biddulph Recordings BID 83066-2 (2 CD, 2000) [P2] [T]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Trio C-dur, KV 548</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier; E. Feuermann, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 21.1.1940</p>	<p>RCA Victor Archives, 33 U/m- Azetatplatten [P2]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Klaviertrio G-dur, KV 564⁴⁵</i></p>	<p>Rudolf Serkin, Klavier; Adolf Busch, Violine; Hermann Busch, Cello</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 9.1.1944</p>	<p>1. Sammlung Charles Rhodes G811/8 (78 U/m-Pl.) [P] [P2]</p> <p>2. Sammlung Kenneth Cooper, Tonband [P2]</p> <p>3. Arbitr No. 112 (2 CD, 1998) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Streichquartett Nr. 21 D-dur, KV 575</i> <i>daraus: Andante</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor; Bratsche; Paul Grümmer; Cello</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 776 av] Katalog-Nr. B 29004 Best.-Nr. 72795 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>3. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>MOZART, Wolfgang Amadeus (1756-1791) <i>Streichquartett Nr. 21 D-dur, KV 575</i> <i>daraus: Menuett</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor; Bratsche; Paul Grümmer; Cello</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 777 av] Katalog-Nr. B 29005 Best.-Nrn. 65981, 72796 (einseitig) und 72795 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. VIP-5 (japan. Privatpressung) (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>3. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>PORPORA, Nicola Antonio (1686- 1768)⁴⁶ <i>Arie E-dur</i> arr. für Violine und Klavier von Mario Corti</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>1. Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 855 at] Katalog-Nr. B-7511 Best.-Nr. 67539 (einseitig), 62355 und 62469 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p> <p>2. American Vocalion 60059 (78 U/m- Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p>
<p>PUGNANI, „Kreisler im Stil von Pugnani“ siehe KREISLER</p>		

⁴⁵ Es fehlt ein Takt im Finale, bedingt durch einen fehlerhaften Wechsel der Aufnahmeplatte [P2].

⁴⁶ Die Labels der Schellackplatten nennen den Komponisten fälschlich PORPOZA [P2].

<p>PURCELL, Henry (1659-1695) <i>Chacony g-moll, Z 730</i></p>	<p>Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Lukas Foss, Klavier (continuo)</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 26.3.1943</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch(78 U/m-Platten) [P2] 2. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T]
<p>RAMEAU, Jean Philippe (1683-1764) <i>Streichkonzert Nr. 3</i> arr. von Adolf Busch</p>	<p>Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players)</p> <p>New York 3.5.1945</p>	<p>Columbia [Matr.-Nr. XCO 34662/3] (unveröffentlicht) [P] [P2]</p>
<p>REGER, Max (1873-1916) <i>Sonate fis-moll, op. 84</i> <i>daraus: II. Satz: Allegretto</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Studio C, Queen's Small Hall 7.5.1931</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 843¹] DB 1523 und DB 7236 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Victor 7562 (M 132) und 7565 (AM 132) (78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor VD 8205 (JAS 1059) und ND 417 (JAS 102) [P2] 4. Perennial Records Per. 2006 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2246 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 6. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 7. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [DV] [P2] [T] 8. Appian APR 5542 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 2) (CD, 1995) [P2] [T] 9. Biddulph Recordings LAB 165 (CD) [P2]
<p>REGER, Max (1873-1916) <i>Suite im alten Stil F-dur, op. 93</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>WashingtonD.C., Kongressbibliothek 20.1.1940</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. 78 U/m-Azetatplatten, aufgenommen von WABC-Rundfunksendung in Sammlung Thomas L. Clear [P2] 2. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
<p>REGER, Max (1873-1916) <i>Streichquartett Es-dur, op. 109</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>München, Bayerischer Rundfunk 15.2.1951</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bayerischer Rundfunk Tonband 24767/9 [P] [P2] 2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 45 und T 219 [BBA] [P] [P2] 3. Brüder-Busch-Gesellschaft F 666.279 M-A 1978 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 4. Shinseido 8520 (CD) [BBA] [P2] [T]

<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Streichquartett Nr. 8 B-dur, op. 168, D 112</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine, Gösta Andreasson, Violine, Karl Doktor, Bratsche, Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 25.11.1938</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 7103¹, 7104¹, 7105^{II}, 7106¹, 7210¹, 7211¹] DB 3737/9 (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] 2. Victor 16185/7 (Set M 670), 16188/90 (Set AM 670), 16191/3 (Set DM 670) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1646/8 (JAS 771) (3 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Angel Records (Japan) GR 2237 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2] [T] 5. World Records (EMI) SH 532 (SHB 53) (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] [T] 6. World Records (EMI) TC-SHB 53 (Tonband-Kassette) [P2] 7. Pathé Marconi/EMI 322 2 C 051- 03856 [BBA] [P] [P2] 8. His Master's Voice EX 29050-3 (33 U/m-LP) [P2] 9. His Master's Voice EX 29050-9 (Tonband-Kassette) [P2] 10. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 11. EMI Classics CHS 7243 5 65308 2 (4 CD, 1994) [BBA] [P2] [T] 12. Shinseido SGR 8511 (CD) [BBA] [P2] [T] 13. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9141 (2 CD) [BBA] [P2] 14. Fono Enterprise (Strings) QT 99 364 (CD, 1998) [BBA] [P2] [T] 15. Membran International GmbH ("Quadromania") 222205 – 444 (4 CD, 2004) [P2] [T] 16. Membran International GmbH ("Documents") 231055 (10 CD-Set "Franz Schubert) [I] 17. History 205196-303 (in Set 205192- 324) (CD) [P2]
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Sonate a-moll, D 385</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 3.11.1950</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 2. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5284, 25B [P2] 3. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]

<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Klavierquintett A-dur, D 667</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello; E. Gérard, Klavier</p> <p>Straßburg, Salle de l'Aubette (Straßburg-Festival) 11.6.1949</p>	<p>Privatsammlung (78 U/m- Azetatplatte) [P2]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Streichquartett Nr. 14 d-moll, D 810</i> <i>„Der Tod und das Mädchen“</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 16.10.1936⁴⁷</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 3792¹, 3793¹, 3794¹, 3795¹, 3796¹, 3797¹, 3798¹, 3799¹] DB 3037/40 und DB 8365/8 (Set 298) (4 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T] 2. Victor 15005/8 (Set M 468), 15009/12 (Set AM 468), 16337/40 (Set DM 468), (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 1031/4 (JAS 659) und ND 303/6 (JAS 77) [P2] 4. Japan. Victor LH 4 (33 U/m-LP) [P2] 5. Electrola "Dacapo" 1 C 047-01374 M (33 U/m-LP, 1972) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Angel Records (Japan) GR 2230 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P2] [T] 7. World Records (EMI) SH 532 (SHB 53) (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] [T] 8. World Records (EMI) TC-SHB 53 (Tonband-Kassette) [P2] 9. Pathé Marconi/EMI 322 2 C 051-03856 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] 10. VOX/Turnabout THS 65075 (33 U/m-LP) [P] [P2] 11. VOX/Turnabout CT 4828 (Tonband-Kassette) [P2] 12. His Master's Voice EX 29050-3 (33 U/m-LP) [P2] 13. His Master's Voice EX 29050-9 (Tonband-Kassette) [P2] 14. Toshiba/EMI CE30-5407 (CD) [P2] 15. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 16. EMI Références CDH 7697952 (CD) [BBA] [P2] [T] 17. Shinseido SGR 8514 (CD) [BBA] [P2] [T]

⁴⁷ Die Aufnahme wird von Dutton CDBP 9743 auf den 16.11.1936 und von Membran 222205-444 auf 1938 datiert.

		<p>18. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9141 (2 CD) [BBA] [P2]</p> <p>19. Arkadia CD 78502 (CD) [BBA] [P2]</p> <p>20. History CD 205196-303 (in: 205192-324) (CD) [P2]</p> <p>21. Urania URN 22.357 (CD) [P2]</p> <p>22. Dutton Lab. CDBP 9743 (CD, 2003) [P2] [T]</p> <p>23. Membran International (Quadromania) 222205-444 (4 CD, 2004) [T]</p> <p>24. EMI (Korea) EKC2D-0738/00946 3 49708 2 2 (2 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>25. EMI Records Ltd. 3 61588 2 (CD, 2006) [P2] [T]</p> <p>26. Half Time Scores HTS005 (CD, 2007) [P2] [T]</p>
<i>daraus:</i> <i>Andante con moto</i>		Japan. Victor RL 18 (78 U/m-Schellackpl.) [P2]
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 15 G-dur, op. 161, D 887</i></p> <p><i>daraus: Scherzo (Allegro vivace)</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Paul Grümmer, Cello</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 779 av] Katalog-Nr. B-29007 Bestell-Nrn. 72797 (doppelseitig) und 72798 (einseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828)</p> <p><i>Streichquartett Nr. 15 G-dur, op. 161, D 887</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 22. und 30.11.1938</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 7128^I, 7129^I, 7130^I, 7131^{II}, 7132^{II}, 7133^{III}, 7134^{II}, 7135^{II}, 7136^{II}, 7137^{II}] DB 3744/8 (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. Victor 14464/8 (Set M 374), 14469/79 (Set AM 374) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor VD 8070/4 (JAS 1014) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>4. Angel Records(Japan) GR 2236 (33 U/m-LP, 1973) [BBA] [P] [P2]</p> <p>5. World Records (EMI) SH 531 (SHB 53) (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>6. World Records (EMI) TC-SHB 53 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>7. His Master's Voice EX 29050-3 (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>8. His Master's Voice EX 29050-9 (Tonband-Kassette) [P2]</p>

		<p>9. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>10. EMI Références CDH 7697952 (CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>11. Shinseido SGR 8514 (CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>12. Toshiba-EMI CE30-5407 (CD) [P2]</p> <p>13. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9141 (2 CD) [BBA] [P2]</p> <p>14. Urania URN 22.357 (CD) [P2]</p> <p>15. EMI (Korea) EKC2D-0738/00946 3 49708 2 2 (2 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>16. EMI Records Ltd. 3 61588 2 (CD, 2006) [P2] [T]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Rondo b-moll, op. 70, D 895</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 6.3.1939</p>	<p>78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P]⁴⁸</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Rondo b-moll, op. 70, D 895</i> <i>“Rondo brilliant”</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 26.4.1943</p>	<p>1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5101, 7B2-8B [P2]</p> <p>2. BrüderBuschArchiv Tonbänder T 226 und T 368 [BBA] [P2]</p> <p>3. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV]</p> <p>4. King Record Co. Ltd./Seven Seas KICC 2188 [BBA] [P2]</p> <p>5. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T]</p> <p>6. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Rondo b-moll, op. 70, D 895</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 16.1.1948</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5257, 8B [P2]</p>

⁴⁸ [P2] verzeichnet die Aufnahme nicht mehr.

<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Klavier Trio Nr. 2 Es-dur, op. 100, D 929</i></p>	<p>Busch-Trio: Adolf Busch, Violine, Hermann Busch, Cello, Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 23.10.1935</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2 EA 2466^{II}, 2467^I, 2468^I, 2469^I, 2470^{II}, 2471^I, 2472^I, 2473^{II}, 2474^{II}, 2475^I] DB 2676/80 und DB 8030/4 (5 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Victor 14464/8 (Set M 374), 14469/73 (Set AM 374) und 16795/9 (Set DM 374) (5 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor JD 745/9 (JAS 607) (5 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. His Master's Voice COLH 43 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] 5. Electrola 80792 (Unvergänglich-Unvergessen, Folge 188) (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 6. Angel Records (Japan) GR 2243 (33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 7. CBS/Sony (Japan) SOCU 15 (33 U/m-LP, 1977) [BBA] [T] 8. Past Masters PM 322 [DV] 9. Melodiya M10-35881/2 (33 U/m-LP) [DV] [P2] 10. World Records (EMI) SH 533 (SHB 53) (33/m-LP, 1980) [BBA] [DV] [P] [P2] 11. World Records (EMI) TC-SHB 53 (Tonband-Kassette) [P2] 12. His Master's Voice EX 29050-3 und EX 29050-9 (33 U/m-LP) [P2] 13. EMI "Références"/Pathé Marconi PM 322 C 051-03309 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 14. VOX/Turnabout THS 65064 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T] 15. EMI Electrola 1 C 137-53032/36 M (5 33 U/m-LP) (Franz Schubert in historischen Aufnahmen) [BBA] [DV] [P] [T] 16. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 17. EMI Références CDH 7610142 (CD, 1987) [BBA] [P2] [T] 18. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9141 (2 CD) [BBA] [P2] 19. Toshiba-EMI (Japan) CE 30-5216 (CD) [P2] 20. Andante 1992 (CD) [P2]
--	--	--

		<p>21. Archipel Records ARPCD 0314 (CD) [P2]</p> <p>22. Urania URN 22.350 (CD) [P2]</p> <p>23. EMI (Korea) EKC2D-0738/00946 3 49708 2 2 (2 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>24. Half Time Scores, HTS005, (CD; 2007) [P2] [T]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Klavier Trio Nr. 2 Es-dur, op. 100, D 929</i></p>	<p>Busch-Trio: Adolf Busch, Violine, Hermann Busch, Cello, Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Dummerston, Vermont 11.10.1951</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. XLP 8782/3] ML 4654 (33 U/m-LP) [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>2. CBS/Sony SOCU 15 (33 U/m-LP, 1977) [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>3. Columbia Odyssey Y 34635 – XLP 8782/3 (33 U/m-LP, 1978) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>4. Sony SMT 48088 (Tonband-Kassette) [P2]</p> <p>5. Sony SMK 48088 (CD) [P2]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasie C-dur, op. 159, D 934 "Sei mir gegrüßt"</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Studio C Queen's Small Hall 6. und 7.5.1931</p>	<p>1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 834^{III}, 835^{III}, 836^V, 837^{II}, 838^{III}] DB 1521/3 (Set M 132) und DB 7236/8 (Set AM 132) (3 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>2. Victor 7562/4 (Set M 132), 7565/7 (Set AM 132) (3 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2]</p> <p>3. Japan. Victor 8203/5 (JAS 1059) und ND 415/7 (JAS 102) [P2]</p> <p>4. Perennial Records Per. 2006 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>5. Angel Records (Japan) GR 2246 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2]</p> <p>6. World Records (EMI) SH 532 (SHB 53), SH 271 (SHB 27) (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>7. EMI "Références"/Pathé Marconi 322 C 051-03309 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [P] [P2]</p> <p>8. EMI Electrola A 1 137 53 032/6 (Franz Schubert in historischen Aufnahmen) (5 33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>9. Melodiya M 10-43005-06 (33 U/m-LP, 1980) [BBA] [DV] [P] [P2] [T]</p> <p>10. His Master's Voice EX 29050-3 (33 U/m-LP) [P2]</p> <p>11. His Master's Voice EX 29050-9 (Tonband-Kassette) [P2]</p>

		<p>12. Toshiba CE 30-5216 (CD) [P2]</p> <p>13. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>14. EMI Références CDH 7610142 (CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>15. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9141 (2 CD) [BBA] [P2]</p> <p>16. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T]</p> <p>17. Andante 1992 (CD) [P2]</p> <p>18. Archipel Records ARPCD 0314 (CD) [P2]</p> <p>19. EMI (Korea) EKC2D-0738/00946 3 49708 2 2 (2 CD, 2005) [P2] [T]</p> <p>20. Urania URN 22.331 (CD, 2007) [P2] [T]</p> <p>21. Toccata Press TOCC 0115 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasia C-dur, op. 159, D 934</i> "Sei mir gegrüßt"</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 2.3.1939</p>	<p>78 U/m-Platte, Entstehung und Verbleib nicht nachgewiesen [P]⁴⁹</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasia C-dur, op. 159, D 934</i> "Sei mir gegrüßt"</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 23.11.1941 (Radiosendung am 12.8.1951)</p>	<p>33 U/m-Azetatplatte, Verbleib unbekannt [P2]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasia C-dur, op. 159, D 934</i> "Sei mir gegrüßt"</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 19.1.1942</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5099, 3B2-4B1 [P2]</p>
<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasia C-dur, op. 159, D 934</i> "Sei mir gegrüßt"</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 20.1.1942</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband 5099, 3A1-3B [P2]</p>

⁴⁹ [P2] verzeichnet die Aufnahme nicht mehr.

<p>SCHUBERT, Franz (1797-1828) <i>Fantasie C-dur, op. 159, D 934</i> "Sei mir gegrüßt"</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek (Konzertmitschnitt) 10.12.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5232 6B2 [P2] 2. Privatsammlung der Familie Busch, (78 U/m-Azetatplatte) [P2] 3. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Kinderszenen, op. 15</i> daraus: Nr. 7 "Träumerei" arr. für Violine und Klavier von Hüllweck</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier</p> <p>Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>Deutsche Grammophon Akt.- Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 854 at] Katalog-Nr. B 7510 Best.-Nrn. 67538 (einseitig) und 62468 (doppelseitig), (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2]</p>
<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Streichquartett a-moll, op. 41 Nr. 1</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello</p> <p>Straßburg, Salle de l' Aubette (Straßburg-Festival) 13.6.1949</p>	<p>Privatsammlung (78 U/m- Azetatplatte) [P2]</p>
<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Klavierquintett Es-dur, op. 44</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson, Violine; Karl Doktor, Bratsche; Hermann Busch, Cello; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>New York, Liederkrantz Hall 22.5.1942</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 32861/8] 71442/5-D (Set M 533), 71446/9D (Set MM 533), C15682/5 (Set D 125) (4 78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 2. Columbia ML 2081 (33 U/m-LP) [P] [P2] 3. CBS/Sony SONC 15108 (33 U/m- LP) [BBA] [P] [P2] 4. JCBS/Sony (Japan)SOCU 16 (33 U/m-LP, 1975) [BBA] [P] [P2] [T] 5. CBS/Sony 20 AC 1886 (33 U/m-LP, 1986) [BBA] [P] [P29] 6. Philips A 01622 R (33 U/m-LP, 1975) [P] [P2] 7. Pavilion Records (Pearl) CD 9275 (CD) [BBA] [P2] [T] 8. Biddulph Recordings LAB 103 (CD, 1996) [BBA] [P2]
<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Klavierquintett Es-dur, op. 44</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Bruno Straumann, Violine; Hugo Gottesmann, Bratsche; Hermann Busch, Cello Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 17.11.1948</p>	<p>Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5282, 8B [P2]</p>

<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 a-moll, op. 105</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>London, Abbey Road Studios, Studio Nr. 3 9.10.1937</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gramophone (His Master's Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2EA 5480¹, 5481¹, 5482¹, 5483¹] DB 3371/2 (2 78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. Victor 15393/4 (Set M 551) (2 78 U/m-Schellackpl.) [DV] [P] [P2] 3. Japan. Victor RL 59/60 und ND 922/3 (JAS 305) (2 78 U/m-Schellackpl.) [P2] 4. Rococo Records RR 2023 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] [T] 5. Angel Records (Japan) GR 2246 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P] [P2] 6. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD, 1991) [BBA] [DV] [P2] [T] 7. Angel CDCB 54374 (CD) [P2] 8. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 9. Appian APR 5542 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 2) (CD, 1995) [P2] [T] 10. The Piano Library PL 189 (CD) [P2] 11. Fono Enterprise (Strings) QT 99 359 (CD, 1998) [P2] [T] 12. Pavilion Records (Pearl) GEM 0025 (CD, 1998) [P2] [T] 13. Biddulph Recordings LAB 165 (CD) [P2] 14. Gramofono 2000 AB 78820/21 (CD, 1998) [BBA] 15. Süddeutsche Zeitung, CD Nr. 5 aus 5 CD-Set: Jahrhundert-Geiger; 20 Violin-Virtuosen, ausgewählt von Harald Eggebrecht (CD, 2008) [I]
<p>SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 a-moll, op. 105</i></p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier</p> <p>Washington D.C., Kongressbibliothek 10.12.1946</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5232 6B2 [P2] 2. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 3. Columbia Odyssey Y 34893 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 4. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T] 5. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 6. Urania URN 22.331 (CD, 2007) [P2] [T]

		7. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 a-moll, op. 105</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Edinburgh, Freemasons' Hall (Edinburgh-Festival) (Konzertmitschnitt) 28.8.1949	Privatsammlung (78 U/m-Azetatplatte) [P2]
SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 d-moll, op. 121</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier Washington D.C., Kongressbibliothek 27.4.1943	1. Kongressbibliothek (Library of Congress) Tonband LWO 5101, 7B2-8B [P2] 2. Educational Media Assoc. (in Set EMA 110) [DV] 3. Columbia Odyssey Y 34894 (in Set Y 3 34639) (3 33 U/m-LP) [BBA] [P] [P2] [T] 4. Music & Arts Programs of America CD 877 (3 CD, 1995) [BBA] [P2] [T] 5. Urania URN 22.331 (CD, 2007) [P2] [T] 6. Music & Arts Programs of America CD 1244 (4 CD, 2010) [T]
SCHUMANN, Robert (1810-1856) <i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 d-moll, op. 121</i>	Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier New York (Konzertmitschnitt) 15.12.1946	Sammlung Charles Rhodes 12G 1355/62 (78 U/m-Pl.) [P]
SCHÜTZ, Heinrich (1585-1672) <i>Die deutsche Litanei</i> <i>Kyrie Eleison, op. 13 Nr. 9 SWV 428</i> arr. von Adolf Busch	Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) Christine Johnson, Gesang Lukas Foss, Klavier (continuo) New Choral Group New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 26.3.1943	1. Privatsammlung der Familie Busch (78 U/m-Platten) [P2] 2. Pavilion Records (Pearl) GEMM CDS 9296 (3 CD, 1997) [BBA] [P2] [T]
SMITH, John Stafford (1750-1836) <i>The Star-Spangled Banner</i> arr. von Adolf Busch	Busch-Kammerorchester (Busch Chamber Players) New York, Town Hall (Konzertmitschnitt) 26.3.1943	1. Privatsammlung der Familie Busch, (78 U/m-Platten) [P] [P2] 2. Toccata Press TOCC 0116 (CD, 2010, in: Tully Potter: Adolf Busch – The Life of an Honest Musician) [P2] [T]
TARTINI, Giuseppe (1692-1770) <i>Sonate G-dur op. 2 Nr. 12</i> <i>daraus: Adagio ("Air")</i> bearbeitet von Mario Corti	Adolf Busch, Violine; Bruno Seidler-Winkler, Klavier Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922	1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 850 at] Katalog-Nr. B-7506 Best.-Nr. 67534 (einseitig) und 62468 (doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P] [P2] 2. American Vocalion A 60059 (78 U/m-Schellackpl.) [P] [P2] 3. Japan. Polydor 30002 (78 U/m-Schellackpl.) [P2]

		<p>4. PM Records PM 23 (The Art of Adolf Busch and Vasa Prihoda) (33 U/m-LP, 1979) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>5. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>TARTINI, Giuseppe (1692-1770) <i>Sonate G-dur, op. 2, Nr. 12</i> <i>daraus: Adagio (Air)</i> arr. von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Busch-Kammerorchester(Busch Chamber Players) New York, Liederkranz Hall 3.5.1945</p>	<p>1. Columbia [Matr.-Nr. XCO 34664] 71752 D (Set M 609), 71753 D (Set MM 609) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P]</p> <p>2. CBS Sony 20 AC 1295 (33 U/m-LP, 1981) [BBA] [P] [T]</p>
<p>TARTINI”Kreiser im Stil von Tartini” siehe KREISLER</p>		
<p>VERDI, Giuseppe (1813-1901) <i>Streichquartett e-moll</i> <i>daraus: Prestissimo</i></p>	<p>Busch-Quartett: Adolf Busch, Violine; Gösta Andreasson; Violine; Karl Doktor, Bratsche; Paul Grümmer, Cello Berlin, Deutsche Grammophon Studios 1922</p>	<p>1. Deutsche Grammophon Akt.-Gesellschaft/Polydor [Matr.-Nr. 778 av] Katalog-Nr. B 29006, Best.-Nr. 72797 (einseitig und doppelseitig) (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [P] [P2] [T]</p> <p>2. Symposium Records 1109 (CD, 1992) [BBA] [P2] [T]</p>
<p>VIVALDI, Antonio (1655–1736) <i>Sonate Nr. 2 A-dur, op. 2 Nr. 2 (Suite A-dur)</i> bearbeitet von Adolf Busch</p>	<p>Adolf Busch, Violine; Rudolf Serkin, Klavier London, Studio C Queen’s Small Hall 5.5.1931</p>	<p>1. Gramophone (His Master’s Voice)/Electrola [Matr.-Nr. 2B 828^{II}] DB 1524 (78 U/m-Schellackpl.) [BBA] [DV] [P2] [T]</p> <p>2. Japan. Victor 160 (JAS 40) (78 U/m-Schellackpl.) [P2]</p> <p>3. Rococo Records RR 2023 [BBA] [DV] [P2] [T]</p> <p>4. Perennial Records Per. 2006 [BBA] [DV] [P2] [T]</p> <p>5. Angel Records (Japan) GR 2247 (33 U/m-LP) [BBA] [DV] [P2] [T]</p> <p>6. Privatpressung “The Famous Violinists’ Great Performances” ZRC 1004 [BBA] [P2]</p> <p>7. Toshiba/EMI TOCE 6781-6797 (The Art of Adolf Busch) (17 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>8. EMI Classics CDS 7 54374 2 (2 CD) [BBA] [P2] [T]</p> <p>9. Angel CDCB 54374 (CD) [P2]</p> <p>10. Appian APR 5543 (The European Busch-Serkin Duo Recordings, Vol. 3) (CD, 1997) [BBA] [P2] [T]</p>